



OFFENBACH  
MOBIL

# OFFENBACH MOBIL

ERSTELLUNG EINES  
VERKEHRSENTWICKLUNGSPLANS (VEP) 2035

BETEILIGUNGSERGEBNISSE ZUR  
BESTANDSANALYSE (24.11.2021 - 01.03.2022)

**BEFRAGUNG DER WIRTSCHAFTSTREIBENDEN**

Stand: 12.05.2022

 Zentrum  
für integrierte  
Verkehrssysteme

**KOKONSULT**

BY KRISTINA OLDENBURG

<b>1</b>	<b>ZUR BETEILIGUNG</b>	<b>...1</b>
1.1	Online-Befragung für Wirtschaftstreibende	...1
1.2	Online-Befragung für Bürgerinnen und Bürger	...1
1.3	Projektbüro / Beteiligung vor Ort	...2
<b>2</b>	<b>ZUR AUSWERTUNG</b>	<b>...2</b>
<b>3</b>	<b>ERGEBNISSE KOMPAKT</b>	<b>...3</b>
3.1	Wie viele Unternehmen haben sich beteiligt?	...3
3.2	Teil I: Angaben zum Unternehmen	...3
3.2.1	Allgemeine Daten	...3
3.2.2	Bedeutung der Verkehre	...5
3.3	Teil II: Bewertung der Infrastruktur	...5
3.3.1	Verkehrsinfrastruktur und -Angebote	...5
3.3.2	Unternehmensstandort	...6
3.3.3	Handlungsfelder für die Zukunft nach Relevanz	...8
3.3.4	Maßnahmenvorschläge	...8
3.4	Teil III: Wo läuft es gut? Wo noch nicht?	...10
3.5	Teil IV: Offenbach in 10 Jahren	...12
<b>4</b>	<b>FAZIT UND AUSBLICK</b>	<b>...16</b>
<b>5</b>	<b>ERGEBNISSE IM DETAIL / ANHANG</b>	<b>...17</b>
5.1	Fragebogen Online-Befragung für Unternehmerinnen und Unternehmer	...17
5.2	Teil I: Angaben zum Unternehmen	...27
5.3	Teil II: Bewertung der Infrastruktur	...28
5.3.1	Relevanz Verkehre für Unternehmen	...28
5.3.2	Handlungsfelder für die Zukunft	...29
5.3.3	Bewertung der Wichtigkeit von Verkehrsinfrastrukturen	...30
5.3.4	Bewertung des Unternehmensstandortes	...31
5.4	Teil III: Wo läuft es gut, wo noch nicht?	...32
5.4.1	Gesamtdarstellung Meldungen „Hier läuft es gut“	...32
5.4.2	Gesamtdarstellung Meldungen „An dieser Stelle gibt es Probleme“	...33
5.4.3	Radverkehr	...34
5.4.4	Fußverkehr	...37
5.4.5	Motorisierter Individualverkehr (Pkw)	...39
5.4.6	Busverkehr	...42
5.4.7	Bahnverkehr	...44

# 1 | ZUR BETEILIGUNG

Die Stadt Offenbach am Main erstellt derzeit einen Verkehrsentwicklungsplan (VEP) 2035, der die strategischen Grundsätze und Leitlinien für den Verkehr der kommenden 15 Jahre in Offenbach festlegen soll. Grundlage für den VEP 2035 ist eine umfassende Bestandsanalyse. Neben der fachlichen Analyse und Bewertung des bestehenden Verkehrssystems möchte die Stadt Offenbach am Main Feedback aus erster Hand mit einbeziehen.

Während der Bestandsanalyse zur Erstellung des VEP 2035 wurden zunächst die Stärken und Schwächen der Verkehrssituation in Offenbach aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger sowie der ortsansässigen Unternehmen abgefragt. Durch unterschiedliche Fragetypen wurde erkundet, wo der Verkehr in Offenbach besonders gut funktioniert, bzw. in welchen Bereichen es Probleme gibt (vgl. Anhang 5.1). Ziel war es herauszufinden, welche planerischen Anforderungen an das künftige Verkehrssystem in Offenbach bestehen.

## ONLINE-BEFRAGUNG FÜR WIRTSCHAFTSTREIBENDE

**BETEILIGUNGSZEITRAUM: 17.12.2021 - 09.01.2022**

Unternehmen und Betriebe haben einen bedeutenden Anteil an den Verkehren in der Stadt. Am sogenannten Wirtschaftsverkehr nimmt im Grunde jede und jeder Beschäftigte teil. Es ist also im Interesse der Bürgerinnen und Bürger, dass der Verkehr funktioniert: Allgemein geht es hierbei also um die Logistik von Unternehmen, sei es eben auf dem Weg zur Arbeit mit Bus, Bahn oder Rad, bei der Anlieferung von Waren in Supermärkten, dem Zustellen von Online-Bestellungen oder dem Parken von Pendlerinnen und Pendlern. Um zu verstehen, wie die Unternehmerinnen und Unternehmer Offenbachs auf das Thema Verkehr schauen, wurde vom **17.12.2021 - 09.01.2022** - ergänzend zu der Beteiligung für Bürgerinnen und Bürger - eine Online-Beteiligung für Wirtschaftstreibende durchgeführt. Gemeinsam mit den Ergebnissen der Online-Beteiligung für Bürgerinnen und Bürger flossen die Ergebnisse in die Bestandsanalyse ein. Ziel der Beteiligung ist, herauszufinden, wie die Mobilität aus dem Blickwinkel der Wirtschaftstreibenden gesehen wird. Die Inhalte und Fragen aus der Online-Umfrage<sup>1</sup> zielen darauf ab, einen umfänglichen und integrativen Blick auf den IST-Zustand der Verkehrssituation der Stadt Offenbach am Main zu erhalten.

## ONLINE-BEFRAGUNG FÜR BÜRGERINNEN UND BÜRGER

**BETEILIGUNGSZEITRAUM: 24.11.2021 - 09.01.2022**

Prämisse für eine bedarfsgerechte Planung und eine gesunde Zukunft für den Stadtverkehr ist eine enge Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern - den Menschen, die sich täglich in der Stadt und darüber hinaus bewegen. Deshalb wurde vom **24.11.2021 - 09.01.2022** eine Online-Befragung durchgeführt, in der die Offenbacherinnen und Offenbacher zu ihrem Mobilitätsverhalten und Bedürfnissen im Straßenverkehr befragt wurden.

Die Ergebnisse der ersten Beteiligungsphase sind ab sofort auf [www.offenbach.de/offenbachmobil](http://www.offenbach.de/offenbachmobil) verfügbar.

---

<sup>1</sup> Fragebogen befindet im Anhang

# PROJEKTBURO / BETEILIGUNG VOR ORT

**GEÖFFNET SEIT 10.01.2022**

Um auch eine Beteiligung außerhalb des digitalen Raumes zu ermöglichen, eröffnete am **10.01.2022** das „Projektbüro Offenbach Mobil“ im City-Tower Offenbach (Berliner Straße 76, 63065 Offenbach / Main). Hier konnten im Rahmen der mittlerweile abgeschlossenen Bestandsanalyse interessierte Bürgerinnen und Bürger mit Verantwortlichen des Projekt-Teams ins Gespräch kommen und analog zur Online-Beteiligung auf einer Karte der Stadt Offenbach Orte markieren, an denen der Verkehr besonders gut oder weniger gut funktioniert.

**Das Projektbüro ist noch bis Ende 2022 geöffnet und bietet Interessierten weiterhin die Möglichkeit, Feedback zu den Beteiligungsergebnissen und zum weiteren Planungs- und Beteiligungsprozess zu geben.**

## 2 | ZUR AUSWERTUNG

Angaben zum Unternehmen (vgl. Kap. 3.2.1) und Feedback zur Verkehrsinfrastruktur Offenbachs (vgl. Kap. 3.3.1; 3.3.2) wurden quantitativ ausgewertet und in Diagrammen bzw. Grafiken dargestellt. Die Wünsche für den Verkehr in Offenbach in 10 Jahren wurden zunächst in eine Matrix eingeordnet und nach Themen sortiert, um sie anschließend in einem Meinungsbild zusammenzufassen (vgl. Kap. 3.5).

Am Ende der Befragung konnten die Teilnehmenden zwecks Rückfragen durch die Stadt Offenbach am Main die Kontaktdaten ihres Unternehmens hinterlassen.

Alle eingegangenen Meldungen, bzw. Standorte mit Stärken / Schwächen zur Verkehrssituation in Offenbach (vgl. Anhang 5.3) wurden zunächst auf einer Übersichtskarte visualisiert und anschließend Bereiche identifiziert, in denen sich Meldungen gehäuft haben oder andere Auffälligkeiten in Erscheinung getreten sind.

**Hinweis:** Die Beteiligungsergebnisse in diesem Dokument erheben keinen Anspruch auf statistische Repräsentativität. Vielmehr geht es darum, ein multiperspektivisches Bild der Wirtschaftstreibenden auf die Themen Verkehr und Mobilität aufzunehmen.

# 3 | ERGEBNISSE KOMPAKT

Die Ergebnisse der Befragung und die daraus ableitbaren Erkenntnisse für die Fachplanung sind sehr umfangreich und detailliert. An dieser Stelle wird daher lediglich ein Auszug der Ergebnisse aus der Beteiligung zusammengefasst. Die vollständigen Daten finden Sie unter Anhang 5.2 - 5.3.

## 3.1 WIE VIELE UNTERNEHMEN HABEN SICH BETEILIGT?

Format	Teilnehmende
Online-Befragung (Wirtschaftstreibende)	96
Online-Befragung (Bürgerinnen und Bürger)	704
Vor-Ort Beteiligung im Projektbüro (Stand: 01.03.2022)	15
<b>Gesamt</b>	<b>815</b>

## 3.2 TEIL I: ANGABEN ZUM UNTERNEHMEN

### 3.2.1 ALLGEMEINE DATEN<sup>2</sup>

Frage: Welcher Branche gehört Ihr Unternehmen an?

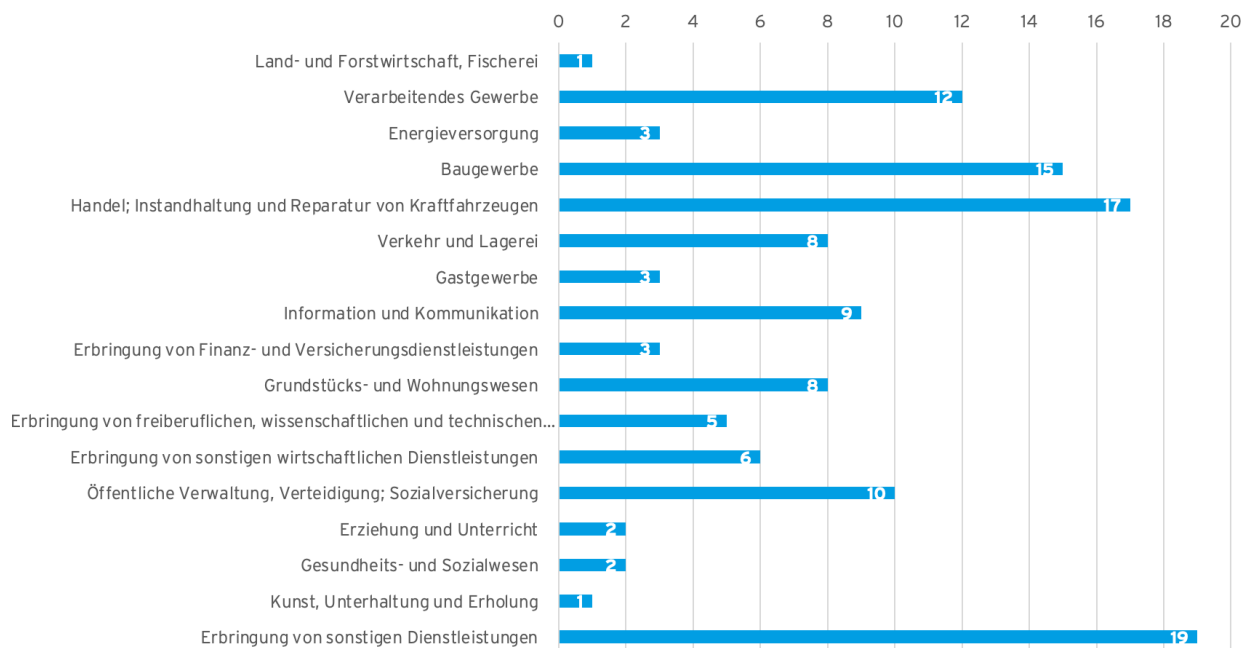


Abb. 1: Verteilung der teilnehmenden Unternehmen nach Branchen (absolute Nennungen)

<sup>2</sup> Bei dieser Auflistung handelt es sich um eine auf den Angaben basierende Zuordnung (WZ-Codierung). Die tatsächlich gemachten Angaben befinden sich im Anhang (Kapitel 5.2)

**DER STANDORT IN DER  
REGION OFFENBACH IST...**

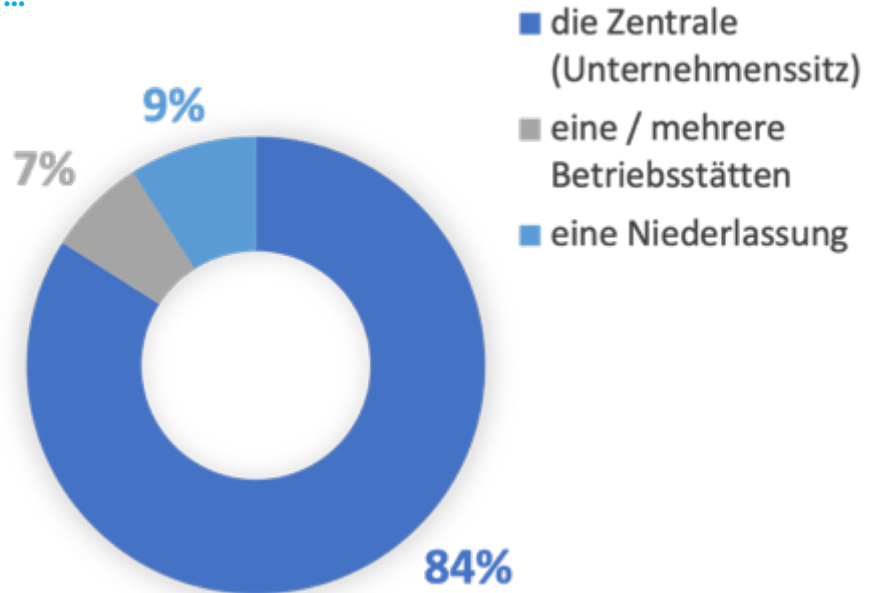


Abb. 2: Verteilung nach Art des Unternehmensstandortes



**BESCHÄFTIGTE AM  
STANDORT OFFENBACH**

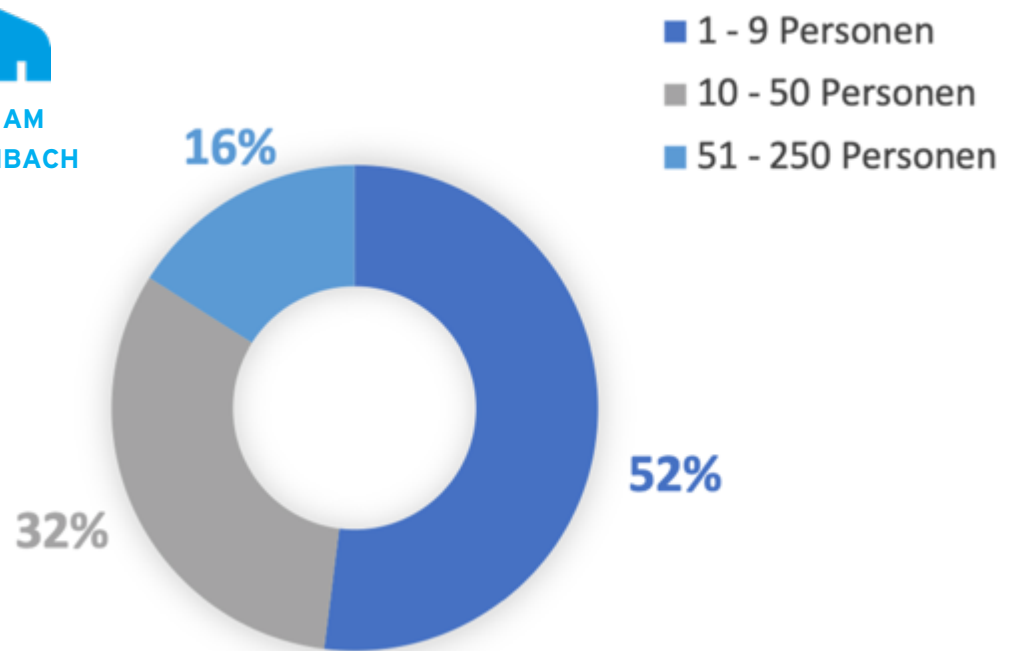
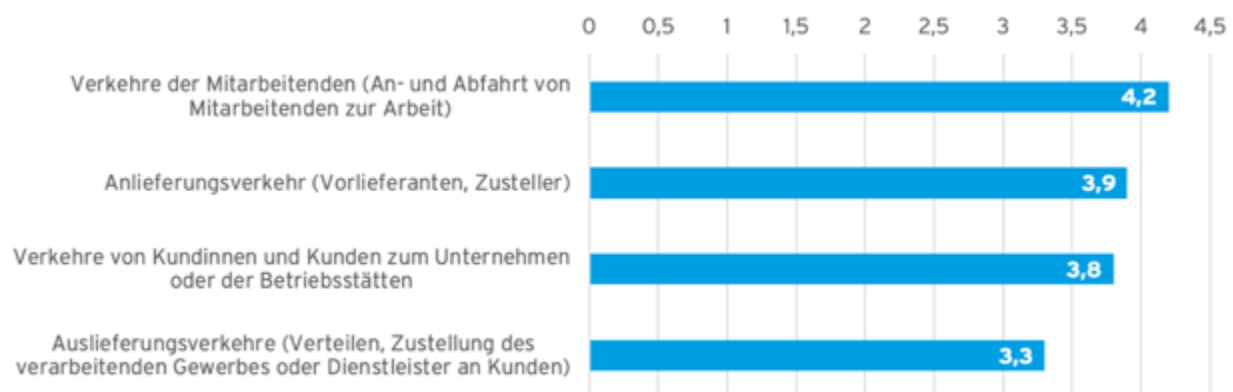


Abb. 3: Anzahl Beschäftigte am Standort Offenbach

### 3.2.2 BEDEUTUNG DER VERKEHRE

Um zu erkennen, welche Arten der Mobilität für die Wirtschaft eine entscheidende Auswirkung auf betriebliche Abläufe hat, muss betrachtet werden, welche Verkehrsarten bzw. Verkehre einen hohen Stellenwert für Wirtschaftstreibende innehaben. Dabei handelt es sich um ein Vielzahl von Möglichkeiten, von Anlieferungs- und Auslieferungsverkehren über den Kundenverkehr bis hin zum Verkehr für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unternehmen.

*Frage: Welche Verkehre sind für Ihr Unternehmen in der Stadt Offenbach am Main von Bedeutung?  
(5 = sehr wichtig, 1 = gar nicht wichtig)*



*Abb. 4: Bedeutung unterschiedlicher Verkehre für Unternehmen (5 = sehr wichtig, 1 = gar nicht wichtig)*

Die Verkehre der Mitarbeitenden bzw. die Erreichbarkeit der Betriebsstandorte für Mitarbeitende steht für die teilnehmenden Unternehmen an erster Stelle (4,2 von 5 Punkten). Auch der Anlieferungsverkehr (3,9 von 5 Punkten) sowie die Wege von Kundinnen und Kunden zum Unternehmen / Betrieb werden von den Wirtschaftstreibenden als wichtig gesehen (3,8 von 5 Punkten). Vergleichsweise weniger relevant sind laut Ergebnissen die Auslieferungsverkehre (3,3 von 5 Punkten).

Insgesamt gibt es bei der Bedeutung der Verkehre starke branchenspezifische Unterschiede. Für Unternehmen aus dem Baugewerbe beispielsweise ist die Erreichbarkeit für Kundinnen und Kunden (3,4 von 5 Punkten) weniger relevant, als für den Handel (4,9 von 5 Punkten). Diesen Aspekt gilt es, in der Planung zu berücksichtigen.

## 3.3 TEIL II: BEWERTUNG DER INFRASTRUKTUR

### 3.3.1 VERKEHRSINFRASTRUKTUR UND -ANGEBOTE

Frage: Wie wichtig sind folgende Verkehrsinfrastrukturen und -angebote im Stadtgebiet Offenbach am Main für die Verkehre Ihres Unternehmens (Mitarbeitende, Kundinnen / Kunden, An- und Auslieferung)?

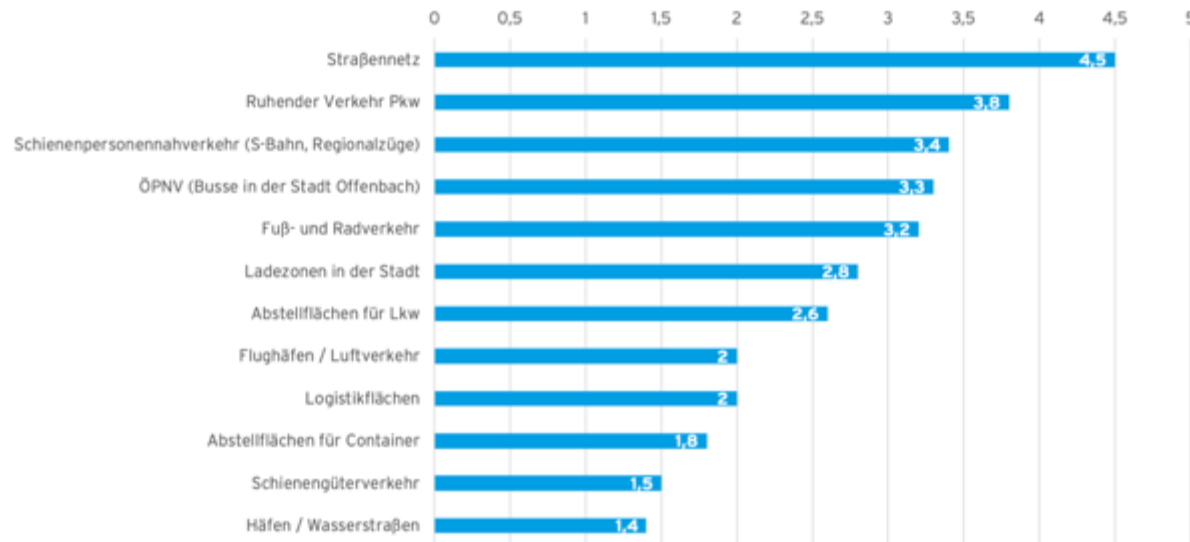


Abb. 5: Durchschnittliche Relevanz der Verkehrsinfrastrukturen und -angebote für Verkehre der teilnehmenden Unternehmen (5 = sehr wichtig, 1 = gar nicht wichtig)

Ein gut ausgebautes Straßennetz ist aus Sicht der Wirtschaftstreibenden der Grundpfeiler für eine intakte Verkehrsinfrastruktur in Offenbach (4,5 von 5 Punkten). Auch ein gutes Angebot an Parkraum für Pkw ist für die teilnehmenden Unternehmen von Bedeutung (3,8 von 5 Punkten)<sup>3</sup>. Es folgen das Angebot des SPNVs<sup>4</sup> (3,4 von 5 Punkten) und des ÖPNVs (3,3 von 5 Punkten) sowie des Fuß- und Radverkehrs (3,2 von 5 Punkten). Als weniger relevant werden Ladezonen (2,8 von 5 Punkten), Abstellflächen für Lkw (2,6 von 5 Punkten) und Logistikkflächen (2 von 5 Punkten) gesehen<sup>5</sup>. Der Schienengüterverkehr (1,5 von 5 Punkten) sowie Häfen und Wasserstraßen (1,4 von 5 Punkten) sind nur für wenige teilnehmende Unternehmen von Bedeutung.

### 3.3.2 UNTERNEHMENSSTANDORT

Frage: Wie bewerten Sie Ihren Unternehmensstandort, bzw. die aktuelle Situation in Offenbach am Main hinsichtlich...?

(5 = sehr gut, 1 = sehr schlecht)

<sup>3</sup> Dieses Ergebnis steht konträr zu den Ergebnissen der Beteiligung für Bürgerinnen und Bürger (vgl. Ergebnisbericht vom 05.04.2022, als Download auf [www.offenbach.de/offenbachmobil](http://www.offenbach.de/offenbachmobil)). Hier wird zukünftig eine Reduzierung der Parkflächen zugunsten von mehr Frei- / Aufenthaltsräumen gewünscht. Dieser sich andeutende Interessenskonflikt ist im Rahmen des weiteren Beteiligungsprozesses zu beleuchten.

<sup>4</sup> Schienenpersonennahverkehr

<sup>5</sup> Dieser Aspekt ist vor dem Hintergrund der teilnehmenden Branchen aus der Befragung zu interpretieren (vgl. Kap. 3.2.1), da nicht alle Branchen (gleichermaßen) auf Ladezonen angewiesen sind.



**Hinweis:** Mit den Farben der hier angewendeten Ampel-Skala (grün, gelb, rot) wird eine relative Bewertung der unterschiedlichen Themen zueinander ausgedrückt. Ein grünes Licht (Bewertung zwischen 3,6 und 3,2 von 5 Punkten) bedeutet, dass ein Thema im Vergleich zu den anderen Themen gut abgeschnitten hat, ein Rotes bedeutet eine vergleichsweise schlechte Bewertung und ein Gelbes eine Mittlere. Je höher die Punktzahl für ein Thema ausfällt, desto besser wurde dieses im Durchschnitt von den Befragten Wirtschaftstreibenden bewertet.

#### Gesamtbewertung<sup>6</sup>



= Gesamtbewertung **3,6 - 3,2**



= Gesamtbewertung **3,1 - 2,6**



= Gesamtbewertung **2,5 - 2,1**



### • FLUGHÄFEN / LUFTVERKEHR

(3,6 / 5)

### • ÖPNV (BUSSE)

(3,3 / 5)

### • FUSS- UND RADVERKEHR

(3,2 / 5)

### • STRASSENNETZ

(3,0 / 5)

### • SPNV

(S-BAHN, REGIONALZÜGE) (2,8 / 5)

### • HÄFEN / WASSERSTRASSEN

(2,7 / 5)



<sup>6</sup> Mittelwert für alle Stadtteile Offenbachs; Wertebereich = max.: 3,6 von 5 Punkten (höchste durchschnittliche Bewertung), min.: 2,1 von 5 Punkten (niedrigste durchschnittliche Bewertung)



- **SCHIENENGÜTERVERKEHR**

(2,7 / 5)

- **BARRIEREFREIHEIT**

(2,7 / 5)

- **LOGISTIKFLÄCHEN**

(2,6 / 5)

- **ABSTELLFLÄCHEN FÜR  
CONTAINER**

(2,5 / 5)

- **RUHENDER VERKEHR PKW**

(2,4 / 5)

- **ABSTELLFLÄCHEN LKW**

(2,1 / 5)

- **LADEZONEN IN DER STADT**

(2,1 / 5)





### 3.3.3 HANDLUNGSFELDER FÜR DIE ZUKUNFT NACH RELEVANZ

Frage: Mit Blick in die Zukunft: Welche Handlungsfelder sind Ihnen wichtig für Offenbach?

(5 = sehr wichtig, 1 = gar nicht wichtig)

1. <b>Ausbau und Instandhaltung der Straßen</b>	★★★★★	4,4 / 5
2. <b>Ausbau und Instandhaltung der Fußwege</b>	★★★★☆	4,0 / 5
3. <b>Verbesserung der Aufenthaltsqualität an öffentlichen Plätzen</b>	★★★★☆	3,9 / 5
4. Verbesserung des Parkraumangebotes für Pkw im Straßenraum	★★★★☆	3,8 / 5
5. Verbesserung des Parkraumangebotes für Lieferanten bzw. Paketdienste im Straßenraum	★★★★☆	3,8 / 5
6. Steigerung der Verkehrssicherheit	★★★★☆	3,8 / 5
7. Ausbau und Instandhaltung der Radwege	★★★★☆	3,6 / 5
8. Verbesserung der Barrierefreiheit	★★★★☆	3,5 / 5
9. Ausbau der Elektroladeinfrastruktur	★★★★☆	3,5 / 5
10. Ausbau moderner und sicherer Abstellanlagen für Fahrräder	★★★★☆	3,2 / 5
11. Ausbau von Carsharing-Angeboten	★★★★☆	3,1 / 5

Insgesamt spiegelt sich die Bedeutung der Verkehrsinfrastrukturen und -angebote für Unternehmen (vgl. Kap. 3.3.1) in der Relevanz der Handlungsfelder wider. Gewünscht werden Ausbau und Instandhaltung von Straßen und Fußwegen sowie Parkraumangebote für Pkw und Lieferanten. Auch eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität an öffentlichen Plätzen ist aus Sicht der Unternehmen wichtig - hier zeichnet sich ein Zielkonflikt mit dem Ausbau des Parkraumangebotes ab. Inwiefern sich beide Handlungsfelder in der Verkehrsentwicklung Offenbachs miteinander vereinbaren lassen, ist im weiteren Planungs- und Beteiligungsprozesses herauszufinden.

### 3.3.4 MASSNAHMENVORSCHLÄGE

In der Befragung konnten Wirtschaftstreibende individuelle Maßnahmenvorschläge für die Verkehrsentwicklung in Offenbach formulieren. Mehrfach wurden Maßnahmen zur Parkraumerweiterung für Pkw und Lieferwagen vorgeschlagen, was der Priorisierung der Handlungsfelder (vgl. Kap. 3.3.3) sowie der Relevanz von Verkehrsinfrastrukturen (vgl. Kap. 3.3.1) entspricht. Die vorgeschlagenen Maßnahmen zum Thema Parken deuten an, wie aus Sicht der Wirtschaftstreibenden der Zielkonflikt zwischen weniger Flächenverbrauch durch Pkw-Stellplätze auf der einen Seite und mehr Raum für andere Verkehrsarten bzw. öffentliche Freiräume auf der anderen Seite gelöst werden könnte: Weitere Stellplätze (z.B. für Mitarbeitende) könnten laut Teilnehmenden z.B. in Form von Parkhäusern bereitgestellt werden. So würden zusätzliche Kapazitäten für Parkplätze geschaffen und gleichzeitig der ruhende Verkehr im Stadtgebiet reduziert werden. Stellplätze für Autos werden insbesondere von Betrieben gewünscht, die mit Pkw oder Lieferwagen vor dem Haus der Kunden parken müssen. Aus Sicht der Unternehmen könnten (Kurzzeit-)Parkplätze speziell für Handwerksbetriebe hier Abhilfe schaffen.

Auch der Wunsch nach einer höheren Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum findet sich in vielen Maßnahmenvorschlägen wieder. Mehrfach wurde auch eine Anpassung der Ampelschaltung vorgeschlagen, um den Verkehrsfluss zu verbessern.

Nachfolgend sind die eingegangenen Maßnahmenvorschläge, nach Themen sortiert, wiedergegeben. Dabei wurden sämtliche Vorschläge berücksichtigt, wobei Dopplungen vermieden und die Vorschläge, zur Erhöhung der Verständlichkeit, teilweise umformuliert wurden.

## ÖPNV

- Einführung **neuer Tarifzonen** (Offenbach - Frankfurt / Großraum Frankfurt)
- **Steigerung der Attraktivität** des Hauptbahnhofs und der S-Bahn-Haltestellen
- Einrichtung einer **Straßenbahn**
- Bau einer **U-Bahn**
- **Anpassung der Taktung von Busverbindungen** an den S-Bahn-Fahrplan

## PARKEN UND PARKRAUM

- **Abschaffung der Stellplatzverordnung** und gleichzeitiger **Rückbau öffentlicher Stellplätze** zugunsten von mehr Platz für Zufußgehende und Radfahrende sowie mehr Grün im öffentlichen Raum
- **Stärkere Kontrolle von Falschparkern**
- **Mehr öffentliche Parkplätze** an S-Bahn-Stationen
- **Erhöhung der P+R - Angebote**
- Einrichtung von **Kurzzeitparkzonen**
- Einrichtung von **zusätzlichen Parkhäusern**
- Einrichtung von **Quartiersparkhäusern** für Anlieger sowie **Fahrradparkhäusern**
- **Aufhebung der Parkzonen** auf einer Straßenseite
- **Parkmöglichkeiten für Handwerker** (Zugang zum Kunden)
- **Günstiger, zentraler Parkraum für Pkw**
- Einrichtung eines **Parkleitsystems**

## AMPELSYSTEME

- **Ampelanlagen / Ampelschaltung** an aktuelle verkehrliche Anforderungen **anpassen**
- **Grüne Welle** auf den **Hauptstraßen** für Pkw einrichten
- **Intelligente Ampelschaltungen** an Einfahrtsstraßen etablieren, um Staus zu vermeiden

## BARRIEREFREIHEIT / SICHERHEIT IM STRASSENVERKEHR

- Schnellere Umsetzung der **Barrierefreiheit im Straßenraum**
- **Rückbau der öffentlichen Stellplätze** zugunsten von mehr Platz für Zufußgehende und Radfahrende
- **Radwege** auf beiden Seiten der Fahrbahn nachts **beleuchten**
- **Bessere Beschilderung** des Straßenraums

## E-MOBILITÄT

- Ausbau **öffentlicher Ladeinfrastruktur**

## AUFENTHALTSQUALITÄT IM STRASSENRAUM



- Steigerung der **Attraktivität des Hauptbahnhofs**
- **Steigerung der Aufenthaltsqualität** im Straßenraum und auf öffentlichen Plätzen

## 3.4 TEIL III: WO LÄUFT ES GUT? WO NOCH NICHT?

*Wo in Offenbach funktioniert der Verkehr besonders gut? Wo könnte er besser laufen?*

Auf einer Karte der Stadt Offenbach konnten die Teilnehmenden Orte markieren, an denen der Verkehr mit Fahrrad, Motorisierten Individualverkehr (MIV), Liefer-, bzw. Schwerverkehr, Bus, Bahn und / oder zu Fuß gut, bzw. nicht so gut funktioniert.

### ANZAHL MARKIERTER ORTE NACH VERKEHRSMITTEL



Verkehrsmittel	Rad	zu Fuß	MIV <sup>7</sup>	B us	Bahn	Lieferwagen / Schwerverkehr	Sonst.	Summe
Anzahl markierter Orte „Hier läuft es gut“ <sup>8</sup>	26	11	28	10	8	11	0	94
Anzahl markierter Orte „An dieser Stelle gibt es Probleme...“ <sup>9</sup>	78	21	213	11	8	134	2	467

Die nachfolgend dargelegten Aspekte sortiert nach Verkehrsträger (Fuß- und Radverkehr, MIV, Bus und Bahn) stellen eine Zusammenfassung der hauptsächlich benannten Stärken und Schwächen im Stadtgebiet dar. Dabei wurden die eingegangenen Einzelmeldungen aus der Beteiligung der Bürgerschaft und der Wirtschaftstreibenden gesichtet und entsprechend der Quantität ausgewertet. Besonders auffällige Bereiche oder häufig benannte Aspekte sind im Folgenden aufgelistet:

### RADVERKEHR

- + **Mühlheimer Straße** und der **Ostbahnhof** sind **gut angeschlossen**
- + **Gute Beschaffenheit** für Radfahrende am **Wilhelmsplatz**
- Radfahrende stehen häufig im **Stau**
- Pkws halten **nicht genügend Sicherheitsabstand** (teilweise durch zu schmale Straßen bedingt)

<sup>7</sup> Motorisierter Individualverkehr

<sup>8</sup> Mehrfachnennung möglich

<sup>9</sup> Mehrfachnennung möglich

## FUSSVERKEHR



- + **Gute Beschaffenheit** für Zuzußgehende am **Wilhelmsplatz**
- **Schmale Fußwege** und **falsch parkende Pkw** machen Straßen unübersichtlich und benachteiligen den Fußverkehr
- Grundlegender Ausbau der **Straßen mit Bürgersteig und Mindestbreite**, inklusive **Verkehrsberuhigung** durch Schwellen und Kübel

## PKW-VERKEHR



- + **Einfahrtssituation (Autobahnabfahrt Offenbach-Kaiserlei)** ist positiv hervorzuheben
- + **Gutes Parkplatzangebot** an der **Rosenhöhe**
- **Häufige Staubildung** durch hohes Verkehrsaufkommen zur Hauptverkehrszeit in der Innenstadt
- Teilweise beim Abbiegen **zu kurze Grünphasen**

## BUSVERKEHR



- + **Mühlheimer Straße** und der **Ostbahnhof** sind **gut angebunden**
- **Verzögerung der Buslinien** während der Hauptverkehrszeit (Stau) in der Innenstadt

## BAHNVERKEHR



- + **Gute Anbindung** des Ostbahnhofs
- **Geringe Aufenthaltsqualität** und **fehlende Modernisierung** des **Bahnhofsgeländes** am Hauptbahnhof

## LIEFER- / SCHWERVERKEHR



- + **Einfahrtssituation (Autobahnabfahrt Offenbach-Kaiserlei)** ist positiv hervorzuheben
- + **Mühlheimer Straße** und der **Ostbahnhof** sind **gut angeschlossen**
- Durch **hohe Staubildung** ist ein funktionierender Zielverkehr nicht möglich (Innenstadtbereich/Berliner Straße)
- **Umwege für Lieferverkehr durch Nachfahrverbot** (Mainstraße) oder **Baustellen** und daraus resultierende **Staubildung**

## 3.5 TEIL IV: OFFENBACH IN 10 JAHREN

*Frage: Wie stellen Sie sich den Verkehr in Offenbach in 10 Jahren vor? Was sind hier Ihre Wünsche? Welche Anforderungen stellen Sie an den zukünftigen Verkehr?*

**Hinweis:** Bei den Beiträgen handelt es sich nur teilweise um wörtliche Zitate aus der Befragung. Vereinzelt wurden mehrere, inhaltlich verwandte Beiträge zusammengefasst oder Beiträge in ihrer Formulierung verändert, um die Verständlichkeit und / oder Lesbarkeit zu verbessern.

Wörtliche Zitate sind entsprechend durch Anführungszeichen gekennzeichnet.

## DER VERKEHR IN OFFENBACH IN 10 JAHREN...

...BIETET RAUM FÜR ALLE VERKEHRSARTEN - AUCH FÜR AUTOS!



„Die Bedeutung der **Fahrradfahrer und Fußgänger** für die **wirtschaftliche Entwicklung der Innenstadt** wird immer noch unterschätzt. Wer es sich leisten kann, schleppt nicht dicke Tüten zum Auto, sondern kommt mit dem Rad oder mit der Straßenbahn und schaut und lässt liefern. Trotzdem wird die Stadt nicht ganz autofrei sein. **Lieferanten, Handwerker, Einkäufer** auf dem Wochenmarkt sollten vorfahren können. **Frankfurt und Offenbach sind 2032 wie eine Stadt.** Es verbindet sie ein dichtes Netz, S-Bahn und Straßenbahn.“

"Grüne Wellen für die Autos die mit alten Energiestoffen fahren, damit diese nicht so lange auf der Straße bleiben. **Parkmöglichkeiten immer gut erreichbar**, damit kein unnötiges Umhersuchen produziert wird. **Faires Fahren aller Verkehrsteilnehmer**, Verkehrsschilder für Fahrradfahrer, damit diese sich auch an Verkehrsrichtlinien halten.“

Offenbach braucht künftig „ein gleichrangiges **Miteinander von Fahrrad, ÖPNV und Automobil.**“

## DER VERKEHR IN OFFENBACH IN 10 JAHREN...

...HAT EIN PARKRAUMMANAGEMENT, DAS EINEN EFFIZIENTEN WIRTSCHAFTSVERKEHR ERMÖGLICHT



„Es muss weiter möglich sein, dass **Handwerker Ihre Kunden erreichen** und dazu muss es möglich sein, dass die Handwerker mit Ihren Handwerkerfahrzeugen zu den Bewohner\*innen in Ihren Wohnungen kommen können und in **der Nähe mit den Fahrzeugen** parken können.“

„Bessere Bewirtschaftung **des öffentlichen Parkraums** (teurer), damit Garagen, Tiefgaragen, Parkhäuser besser benutzt werden. **Kurzparkplätze für Anlieferer und Besucher** verbunden mit stärkeren Kontrollen.“

„**Parkplatzmöglichkeiten müssen erhalten bleiben** bzw. erweitert werden. Parksituation im Nordend ist sehr angespannt und es fehlt an Lademöglichkeiten.“

Mein Offenbach der Zukunft hat „zentrale **P+R- Plätze** mit optimaler ÖPNV-Anbindung.“

„Ampelanlagen sind besser aufeinander abzustimmen (Fußgänger/Autos), Grünphasen zu verlängern, um den Verkehrsfluss zu verbessern und somit den Schadstoffausstoß zu reduzieren. **Den Mainparkplatz gebührenpflichtig zu machen, war ein großer Fehler, gerade im Hinblick auf die berufstätigen Autopendler im Stadtzentrum.**“



## DER VERKEHR IN OFFENBACH IN 10 JAHREN...

### ...IST UMWELTFREUNDLICH, SAUBER UND ELEKTRISCH

In Zukunft sollte es mehr **wasserstoffgetriebene Autos und E-Autos** mit einer höheren Erreichbarkeit und dementsprechende Tankstellen-Angebote geben.



Im Offenbach der Zukunft ist „Autoverkehr nur noch mit einheitlichen kleinen **Elektro-Mietfahrzeugen** möglich“. Eingerichtet werden dafür „ständig pendelnde Kurzstrecken-Buslinien mit kleinen Elektrobussen.“

### ...HAT EINE VERKEHRSBERUHGTE KERNSTADT MIT HOHER AUFENTHALTSQUALITÄT

Ich „wünsche ich mir mehr Rücksicht der Politik auf die **Verbesserung der Lebensqualität** in der Stadt. Das heißt: **weniger Verkehr im innerstädtischen Raum**. Man kann vor der Stadt "Lieferplätze" einrichten, an denen die LKW's oder Güterzüge entladen und dann kleinverteilt die Waren an die Endverbraucher ausliefern (z.B. mit Elektrofahrzeugen).“



Offenbach braucht eine „starke **Reduktion der Parkflächen am Straßenrand** und **dezidierte Park- und Ladeplätze für Pkw.**“

## 4 | FAZIT UND AUSBLICK

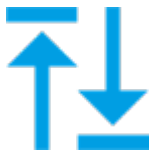
### BETEILIGUNGSERGEBNISSE ZEIGEN UNTERSCHIEDLICHE BEDARFE AUF

Herausforderung für die weitere Planung ist es insbesondere, die zahlreichen, zum Teil unterschiedlichen, Interessen der Wirtschaftstreibenden zu reflektieren und mit den Anforderungen der Bürgerinnen und Bürger an den Verkehr in Offenbach zu überlagern.



Im Vergleich zu den Bedarfen der Bürgerinnen und Bürger zeigen sich zwar punktuell Unterschiede (z. B. in Bezug auf die Pkw-/Lkw-Nutzung und Parkflächen in der Innenstadt), die teilnehmenden Unternehmen benennen jedoch bereits Lösungsansätze in Form bestimmter Maßnahmen (z.B. Kurzzeitparkplätze für Handwerksbetriebe und Lieferanten), die wertvolle Erkenntnisse für die weitere Planung liefern. Bezüglich vieler Themenfelder (z.B. Qualität öffentlicher Freiräume, Barrierefreiheit, Verkehrsberuhigung der Innenstadt) decken sich die Wünsche und Anforderungen der Unternehmen mit denen der Bürgerinnen und Bürger.

**Für die teilnehmenden Unternehmen steht fest: eine Modernisierung des Verkehrs in Offenbach darf nicht auf Kosten des Wirtschaftsverkehrs geschehen!**



### ERKENNTNISSE AUS FACHPLANERISCHEN ANALYSEN UND BETEILIGUNGSPROZESS SIND NUN IM GEGENSTROMPRINZIP ZUSAMMENZUFÜHREN

Mit der Kombination aus Top-Down- (fachplanerischen Analyse) und Bottom-Up-Prinzip (Beteiligung) nähert sich der Erstellungsprozess dem VEP aus zwei unterschiedlichen Richtungen. Die Ergebnisse beider Ansätze sind auf einen gemeinsamen Nenner zu bringen. Fachliche Betrachtungen und das öffentliche Meinungsbild sind zu synchronisieren. Dies gelingt im Dialog der Ergebnisse und einem echten Diskurs - auch vor dem Hintergrund von Veränderungen in Richtung einer nachhaltigen Mobilität. Die Kommunikation ist darauf strategisch abzustimmen.

### PERSPEKTIVE DER WIRTSCHAFT IST IM WEITEREN BETEILIGUNGSPROZESS SICHTBAR ZU MACHEN

Die Perspektive der Wirtschaft auf das Thema Verkehr in Offenbach (und darüber hinaus) hat als Komplementär zum Meinungsbild der Bürgerinnen und Bürger einen wichtigen Beitrag zur Bestandsanalyse geschaffen. Um Verständnis für die Bedarfe der Wirtschaftstreibenden bei den Bürgerinnen und Bürgern zu erzeugen, ist es wichtig, die Sichtweise der Wirtschaftstreibenden im weiteren Prozess zu platzieren. Eine entsprechende Plattform bieten konkret das Projektbüro „Offenbach Mobil“ sowie die Mobilitätsforen im Sommer 2022, zu denen Bürgerinnen und Bürger sowie alle weiteren Interessensgruppen eingeladen werden, gemeinsam im Austausch den VEP 2035 mit zu entwickeln.



# 5 ERGEBNISSE IM DETAIL / ANHANG

## 5.1 FRAGEBOGEN ONLINE-BEFRAGUNG FÜR UNTERNEHMERINNEN UND UNTERNEHMER



### Umfrage für Unternehmerinnen und Unternehmer



---

Herzlich Willkommen bei der Online-Beteiligung zur Erstellung des Verkehrsentwicklungsplans (VEP 2035) der Stadt Offenbach am Main für Unternehmerinnen und Unternehmer.

---

Über einen Fragebogen und eine interaktive Karte können Sie uns in vier kompakten Teilen Feedback zu unterschiedlichen Themen geben:

Teil 1: Angaben zum Unternehmen (S. 2-3)

Teil 2: Bewertung der Infrastruktur (S. 4-7)

Teil 3: Wo läuft es gut? Wo noch nicht? (S. 8-9)

Teil 4: Ihre Wünsche für den Verkehr in Offenbach in 10 Jahren? (S. 10)

Die Umfrage dauert ca. 10 Minuten.

Sie können oder möchten zu einem Thema nichts sagen? Mit einem Klick auf den kleinen Pfeil unter der Frage können Sie das Thema überspringen.

**Viel Spaß beim Mitmachen!**

---

[Information zur Datenverarbeitung](#)







## Umfrage für Unternehmerinnen und Unternehmer



# TEIL 1: ANGABEN ZUM UNTERNEHMEN

## 1.2 VERKEHRE

Welche Verkehre sind für Ihr Unternehmen in der Stadt Offenbach am Main von Bedeutung?

	sehr wichtig	eher wichtig	teils, teils	eher nicht wichtig	gar nicht wichtig	keine Angabe
Verkehre der Mitarbeitenden (An- und Abfahrt von Mitarbeitenden zur Arbeit)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verkehre von Kundinnen und Kunden zum Unternehmen oder den Betriebsstätten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anlieferungsverkehre (Vorlieferanten, Zusteller)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Auslieferungsverkehre (Verteilen, Zustellungen des verarbeitenden Gewerbes oder Dienstleister an Kunden)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Welche Verkehre sind für Ihr Unternehmen darüber hinaus noch besonders wichtig?

Hier Text eingeben



3 / 11



## TEIL 2: BEWERTUNG DER INFRASTRUKTUR

### 2.1 VERKEHRSINFRASTRUKTUR UND -ANGEBOTE

Wie wichtig sind folgende Verkehrsinfrastrukturen und -angebote im Stadtgebiet Offenbach am Main für die Verkehre Ihres Unternehmens (Mitarbeitende, Kundinnen / Kunden, An- und Auslieferung)?

	sehr wichtig	wichtig	teils, teils	eher unwichtig	gar nicht wichtig	keine Angabe
Fuß- und Radverkehr	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Straßennetz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ruhender Verkehr Pkw	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abstellflächen für Lkw	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ladezonen in der Stadt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schienenpersonenverkehr (S-Bahn, Regionalzüge)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schienengüterverkehr	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ÖPNV (Busse in der Stadt Offenbach)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Häfen / Wasserstraßen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abstellflächen Container	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Flughäfen/ Luftverkehr	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Logistikflächen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Welche Verkehrsinfrastrukturen und -angebote sind Ihnen darüber hinaus noch besonders wichtig?

Hier Text eingeben

Wünschen Sie sich einen Ausbau des ÖPNV? Wenn ja, wo und für welche Verkehrsmittel?

Hier Text eingeben





## TEIL 2: BEWERTUNG DER INFRASTRUKTUR

### 2.2 UNTERNEHMENSSTANDORT

Wie bewerten Sie Ihren Unternehmensstandort, bzw. die aktuelle Situation in Offenbach am Main hinsichtlich...

	sehr gut	eher gut	neutral	eher schlecht	sehr schlecht	keine Angabe
Fuß- und Radverkehr	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Straßennetz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ruhender Verkehr Pkw	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abstellflächen für Lkw	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ladezonen in der Stadt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schienenpersonenverkehr (S-Bahn, Regionalzüge)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schienengüterverkehr	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ÖPNV (Busse in der Stadt Offenbach)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Häfen / Wasserstraßen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Abstellflächen Container	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Flughäfen/ Luftverkehr	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Logistikflächen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Barrierefreiheit (Personenverkehr)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Andere:

Hier Text eingeben



## TEIL 2: BEWERTUNG DER INFRASTRUKTUR

### 2.3 HANDLUNGSFELDER

Mit Blick in die Zukunft: Welche der unten genannten Handlungsfelder sind Ihnen wichtig für Offenbach?

	sehr wichtig	wichtig	teils, teils	eher unwichtig	gar nicht wichtig	keine Angabe
Ausbau und Instandhaltung der Straßen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbesserung des Parkraumangebotes für Pkw im Straßenraum	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbesserung des Parkraumangebotes für Lieferanten bzw. Paketdienste im Straßenraum	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausbau und Instandhaltung der Fußwege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbesserung der Barrierefreiheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausbau und Instandhaltung der Radwege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausbau moderner und sicherer Abstellanlagen für Fahrräder	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausbau der Elektroladeinfrastruktur	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausbau von Car-Sharing-Angeboten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verbesserung der Aufenthaltsqualität an öffentlichen Plätzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Steigerung der Verkehrssicherheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Welche Handlungsfelder sind Ihnen darüber hinaus noch besonders wichtig?

Hier Text eingeben



6 / 11





---

## TEIL 3: WO LÄUFT ES GUT? WO NOCH NICHT? INTERAKTIVE KARTE

---

In diesem Teil können Sie uns über eine interaktive Karte zeigen, wo in Offenbach der Verkehr gut funktioniert - und wo noch nicht.

Sie möchten in die Karte hinein- oder herauszoomen? Klicken Sie einfach auf das „+“ oder das „-“-Symbol neben der Frage links oben im Bild. Alternativ können Sie auch Ihr Mausrad benutzen.

Sie haben Schwierigkeiten damit, bestimmte Gebiete auf der Karte zu finden? Mit einem Klick auf das kleine Lupen-Symbol oben links auf dem Bildschirm öffnet sich eine Suchleiste, in die Sie einen Stadtteil oder eine Adresse eingeben können. Die Karte zoomt dann automatisch an den angegebenen Ort.

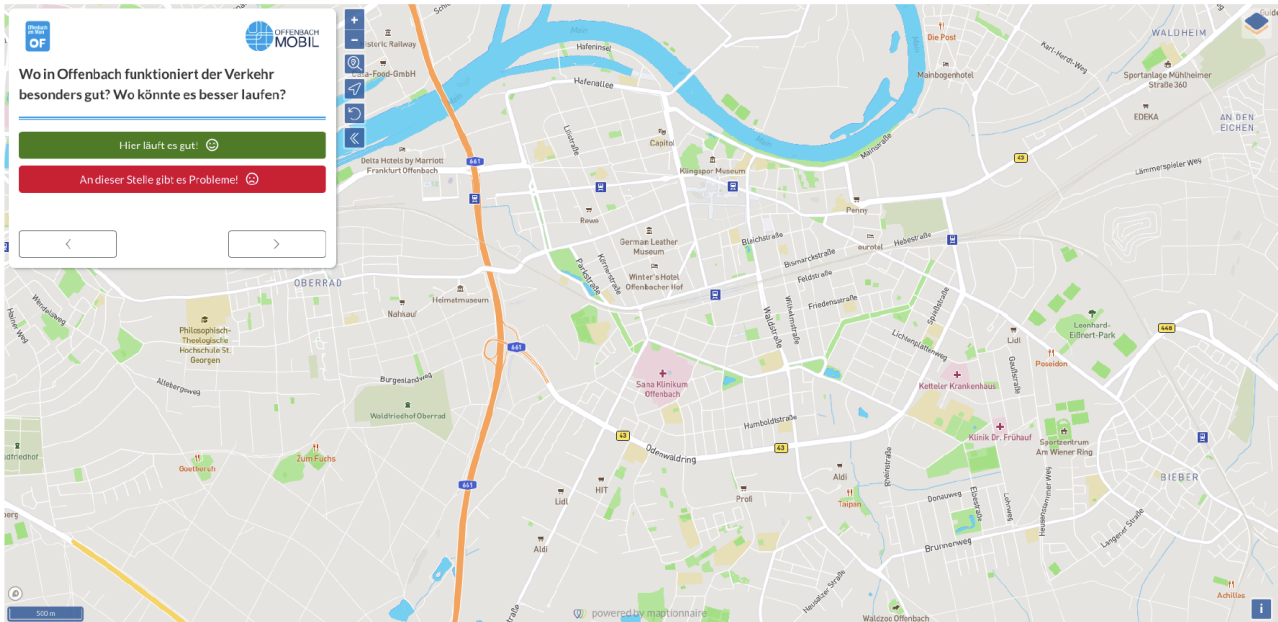
Sie möchten uns anhand eines Fotos zeigen, was besonders gut oder schlecht funktioniert? Nachdem Sie einen Ort markiert haben, finden Sie ganz unten im Pop-Up-Menü einen Button zum Foto-Upload (funktioniert nicht mit dem Microsoft Internet-Explorer).

Sie haben Ihre Markierungen gesetzt oder möchten das Thema überspringen? Mit einem Klick auf den kleinen Pfeil unter der Frage geht es weiter.



8 / 11







## Umfrage für Unternehmerinnen und Unternehmer



---

### TEIL 4: OFFENBACH IN 10 JAHREN

---

Wie stellen Sie sich den Verkehr in Offenbach in 10 Jahren vor? Was sind hier Ihre Wünsche? Welche Anforderungen stellen Sie an den zukünftigen Verkehr?

(max. 500 Zeichen)



10 / 11





## Umfrage für Unternehmerinnen und Unternehmer



---

### KONTAKTDATEN

Wenn Sie damit einverstanden sind, dass wir Sie zu Rückfragen kontaktieren dürfen, können Sie uns hier Ihre Kontaktdaten hinterlassen. Die Daten werden im Rahmen der Bearbeitung vertraulich behandelt und nicht personen-, bzw. unternehmensbezogen veröffentlicht.

Die Eingabe der Daten ist freiwillig.

---

Name des Unternehmens:

Ansprechpartnerin / Ansprechpartner:

Funktion:

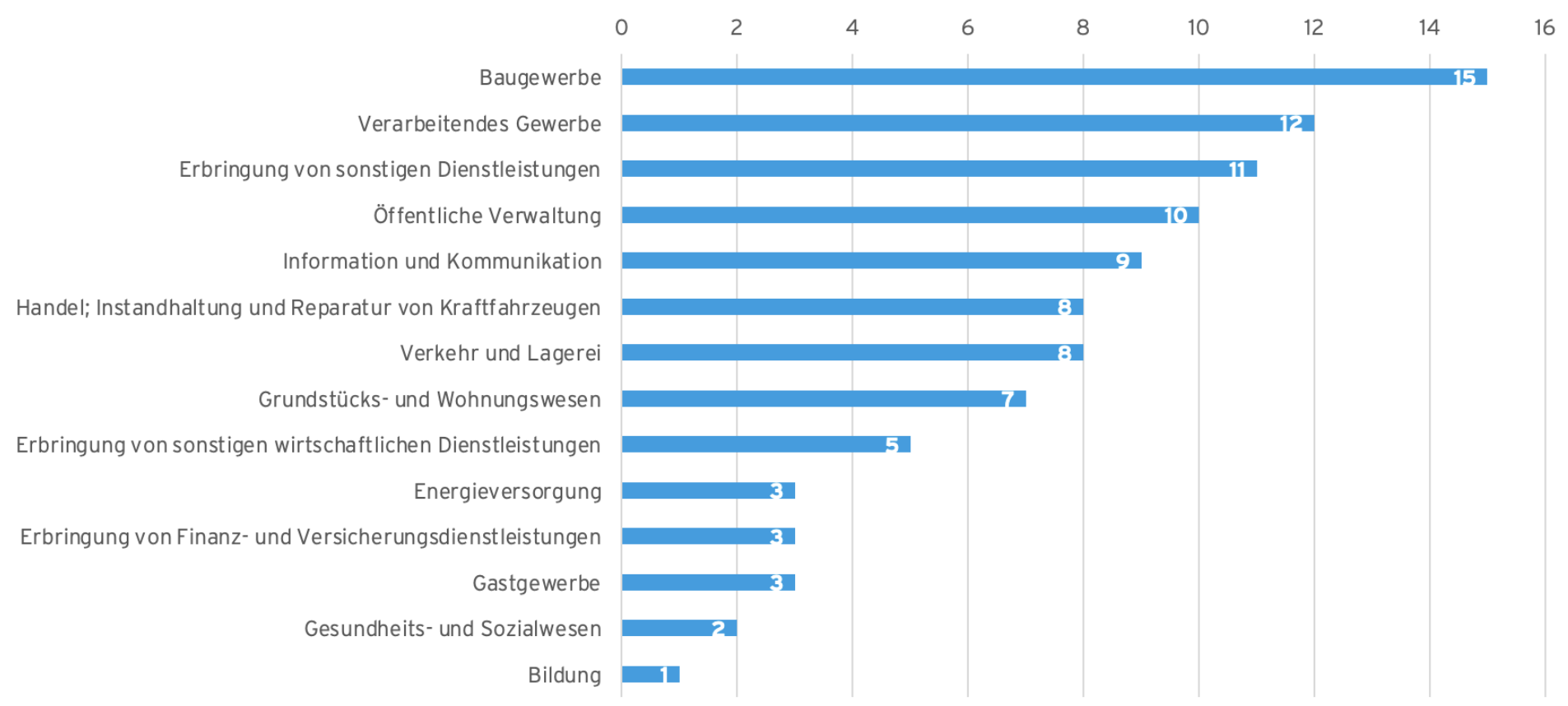
Kontakt (Telefon / E-Mail):



11 / 11



## 5.2 TEIL I: ANGABEN ZUM UNTERNEHMEN



**Weitere Nennungen:** Apotheke, Architekturbüro, Augenoptik und Hörakustik, Automotive OEM, Büroausstattungsanbieter, Bürotechnik Handel, Consulting, Corporate Branding, Altbaureparaturen, Dienstleistungen, Direktvertrieb, Elektrotechnik und Informationstechnik, Fahrschule, Sportanlage, Freizeit, Gärtnerei / Landwirtschaft, Gastronomie, Handel und Forschung, Handwerk, Immobilienvermittlung und -verwaltung, Lebensmittel Einzelhandel, Maler- und Lackiererhandwerk, Produktion und Handel mit Lebensmittel, Sportveranstaltungen, Synchronstudio, Unternehmensberatung, Veranstaltungsbranche

## 5.3 TEIL II: BEWERTUNG DER INFRASTRUKTUR

### 5.3.1 RELEVANZ VERKEHRE FÜR UNTERNEHMEN

5 = sehr wichtig, 1 = gar nicht wichtig

	Verkehre der Mitarbeitenden (An- und Abfahrt von Mitarbeitenden zur Arbeit)	Verkehre von Kundinnen und Kunden zum Unternehmen oder den Betriebsstätten	Anlieferungsverkehre (Vorlieferanten, Zusteller)	Auslieferungsverkehre (Verteilen, Zustellungen des verarbeitenden Gewerbes oder Dienstleister an Kunden)
Sehr wichtig (=5)	45	34	36	26
Wichtig (=4)	13	15	17	10
Teils, teils (=3)	6	11	7	9
Eher unwichtig (=2)	9	10	9	12
Gar nicht wichtig (=1)	3	5	6	13
<b>Nennungen Gesamt</b>	<b>76</b>	<b>75</b>	<b>75</b>	<b>70</b>
Keine Angabe	20	21	21	26
<b>Bewertung Gesamt</b>	<b>4,2</b>	<b>3,8</b>	<b>3,9</b>	<b>3,3</b>

### 5.3.2 HANDLUNGSFELDER FÜR DIE ZUKUNFT

5 = sehr wichtig, 1 = gar nicht wichtig

	Ausbau und Instandhaltung der Straßen	Verbesserung des Parkraumangebotes für Pkw im Straßenraum	Verbesserung des Parkraumangebotes für Lieferanten bzw. Paketdienste im Straßenraum	Ausbau und Instandhaltung der Fußwege	Verbesserung der Barrierefreiheit	Ausbau und Instandhaltung der Radwege	Ausbau moderner und sicherer Abstellanlagen für Fahrräder	Ausbau der Elektroladeinfrastruktur	Ausbau von Carsharing-Angeboten	Verbesserung der Aufenthaltsqualität an öffentlichen Plätzen	Steigerung der Verkehrssicherheit
Sehr wichtig (=5)	41	30	25	24	13	21	11	22	11	27	18
Wichtig (=4)	21	12	20	28	23	23	20	17	14	16	23
Teils, teils (=3)	4	14	13	12	19	7	18	13	19	12	14
Eher unwichtig (=2)	2	8	8	4	8	13	8	9	12	5	4
Gar nicht wichtig (=1)	1	4	1	0	3	5	10	7	8	2	1
<b>Nennungen Gesamt</b>	<b>69</b>	<b>68</b>	<b>67</b>	<b>68</b>	<b>66</b>	<b>69</b>	<b>67</b>	<b>68</b>	<b>64</b>	<b>62</b>	<b>60</b>
Keine Angabe	27	28	29	28	30	27	29	28	32	34	36
<b>Bewertung Gesamt</b>	<b>4,4</b>	<b>3,8</b>	<b>3,8</b>	<b>4,0</b>	<b>3,5</b>	<b>3,6</b>	<b>3,2</b>	<b>3,5</b>	<b>3,1</b>	<b>3,9</b>	<b>3,8</b>

### 5.3.3 BEWERTUNG DER WICHTIGKEIT VON VERKEHRSINFRASTRUKTUREN

5 = sehr wichtig, 1 = gar nicht wichtig

	Fuß- und Radverkehr	Straßennetz	Ruhender Verkehr Pkw	Abstellflächen für Lkw	Ladezonen in der Stadt	Schienerpersonverkehr (S-Bahn, Regionalzüge)	Schiengüterverkehr	ÖPNV (Busse in der Stadt Offenbach)	Häfen/Wasserstraßen	Abstellflächen Container	Flughäfen/Luftverkehr	Logistikflächen
Sehr wichtig (=5)	20	52	29	13	16	22	1	15	1	2	5	4
Eher wichtig (=4)	15	17	15	14	12	22	2	24	0	5	9	9
Teils, teils (=3)	11	5	11	4	10	7	6	13	6	9	7	11
Eher nicht wichtig (=2)	23	1	10	16	10	9	16	9	15	13	11	24
Gar nicht wichtig (=1)	7	1	3	26	22	13	41	11	44	36	34	37
<b>Nennungen Gesamt</b>	<b>76</b>	<b>76</b>	<b>68</b>	<b>73</b>	<b>70</b>	<b>73</b>	<b>66</b>	<b>72</b>	<b>66</b>	<b>65</b>	<b>66</b>	<b>85</b>
Keine Angabe	20	20	28	23	26	23	29	24	30	31	30	11
<b>Bewertung Gesamt</b>	<b>3,2</b>	<b>4,5</b>	<b>3,8</b>	<b>2,6</b>	<b>2,8</b>	<b>3,4</b>	<b>1,5</b>	<b>3,3</b>	<b>1,4</b>	<b>1,8</b>	<b>2,0</b>	<b>2,0</b>



### 5.3.4 BEWERTUNG DES UNTERNEHMENSSTANDORTES

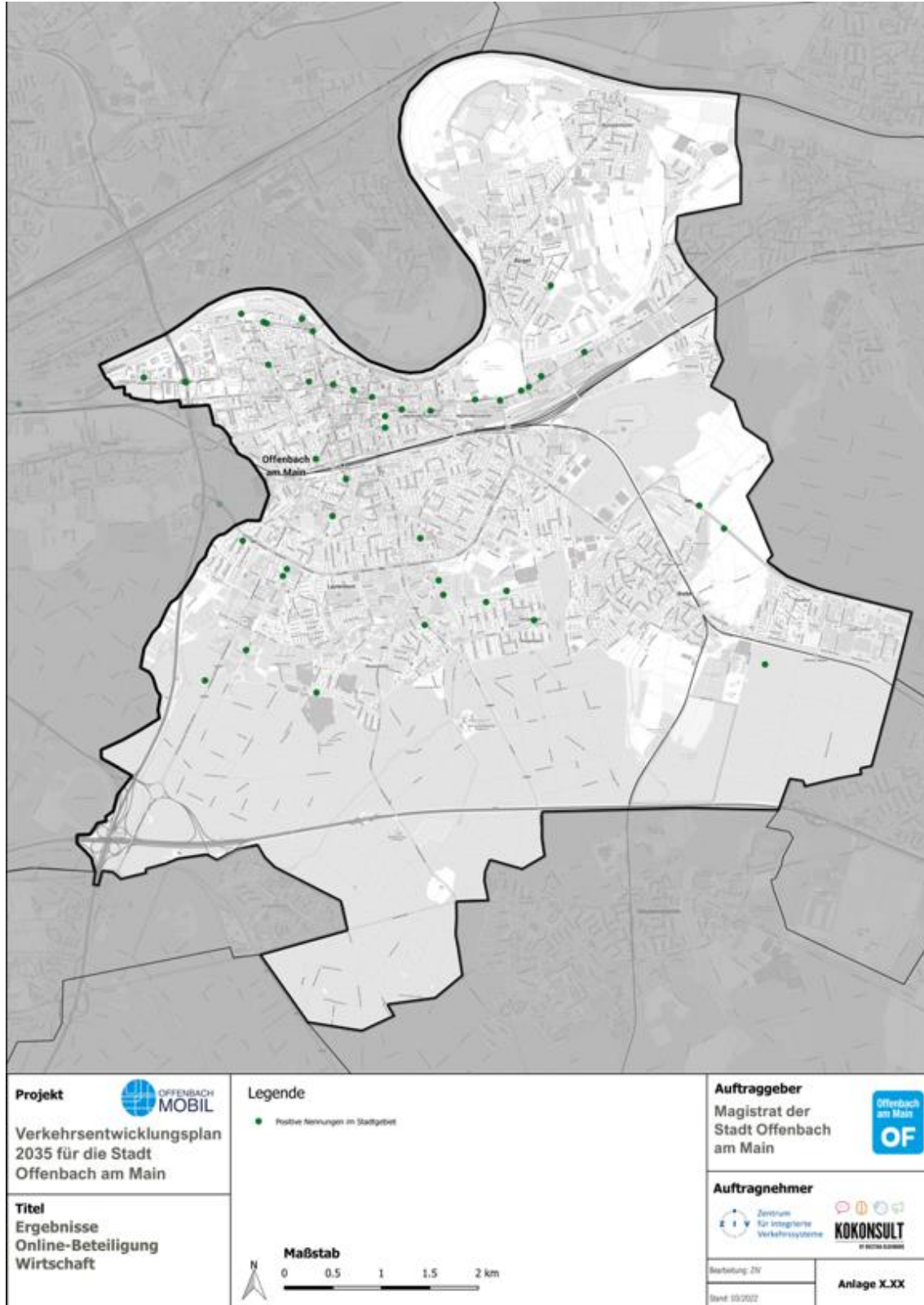
5 = sehr gut, 1 = sehr schlecht

	Fuß- und Radverkehr	Straßennetz	Ruhender Verkehr Pkw	Abstellflächen für Lkw	Ladezonen in der Stadt	Schienerpersonenverkehr (S-Bahn, Regionalzüge)	Schiengüterverkehr	ÖPNV (Busse in der Stadt Offenbach)	Häfen/Wasserstraßen	Abstellflächen Container	Flughäfen/Luftverkehr	Logistikflächen	Barrierefreiheit (Personenverkehr)
Sehr gut (=5)	8	2	1	0	1	8	0	7	0	1	9	0	2
Eher gut (=4)	24	26	8	2	3	23	3	21	4	2	17	5	6
Neutral (=3)	20	21	20	15	12	23	18	27	18	15	10	15	17
Eher schlecht (=2)	14	17	25	23	24	8	4	10	3	12	2	7	13
Sehr schlecht (=1)	5	5	11	12	11	3	3	1	3	3	3	4	3
<b>Nennungen Gesamt</b>	<b>71</b>	<b>71</b>	<b>65</b>	<b>52</b>	<b>51</b>	<b>65</b>	<b>28</b>	<b>66</b>	<b>28</b>	<b>33</b>	<b>41</b>	<b>31</b>	<b>41</b>
Keine Angabe	25	25	31	44	45	31	68	30	68	63	55	65	55
<b>Bewertung Gesamt</b>	<b>3,2</b>	<b>3,0</b>	<b>2,4</b>	<b>2,1</b>	<b>2,1</b>	<b>3,3</b>	<b>2,7</b>	<b>3,3</b>	<b>2,8</b>	<b>2,5</b>	<b>3,6</b>	<b>2,6</b>	<b>2,7</b>

## 5.4 TEIL III: WO LÄUFT ES GUT? WO NOCH NICHT?

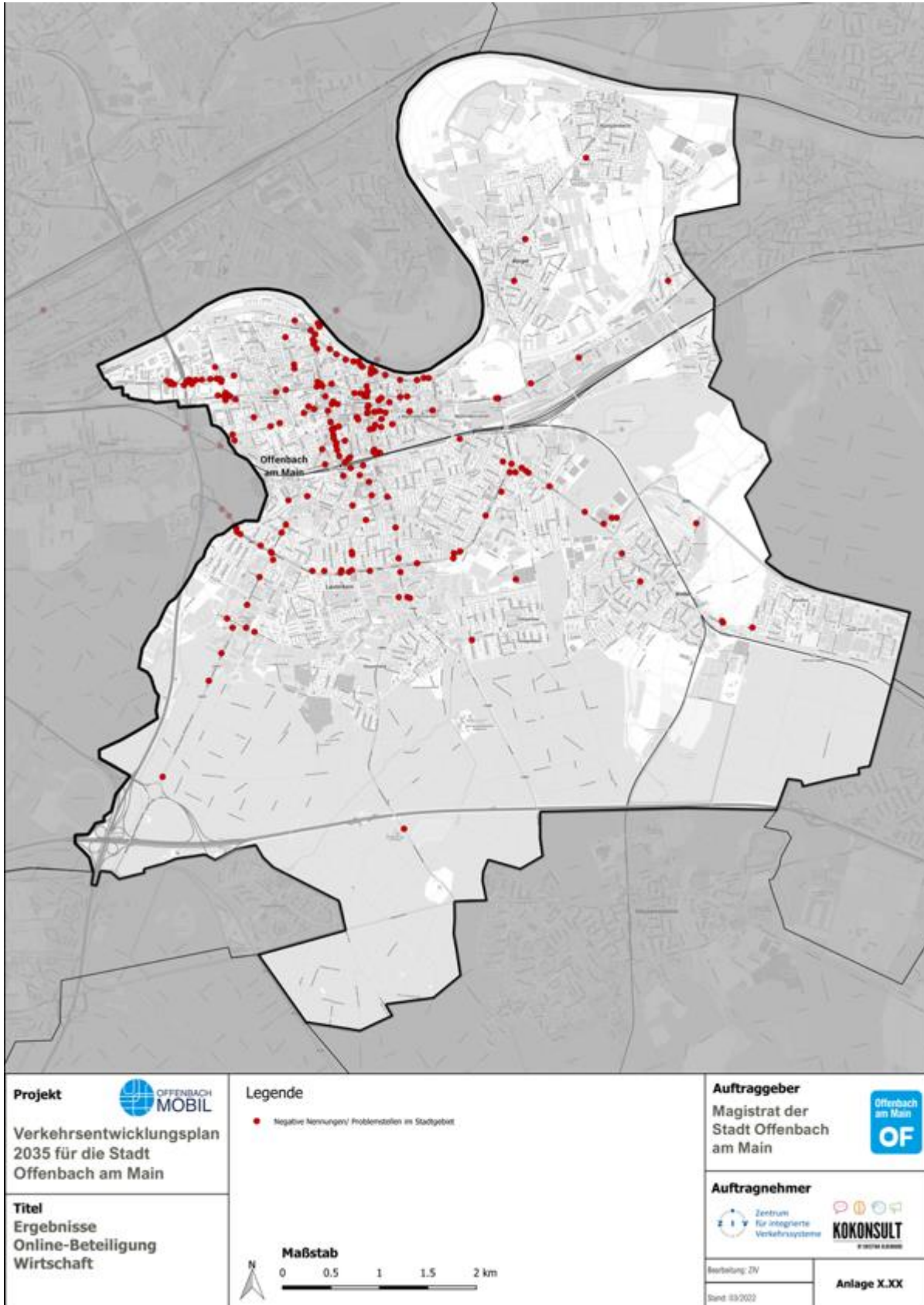
### 5.4.1 GESAMTDARSTELLUNG MELDUNGEN „HIER LÄUFT ES GUT“

Insgesamt 48 positive Einzelmeldungen



### 5.4.2 GESAMTDARSTELLUNG MELDUNGEN „AN DIESER STELLE GIBT ES PROBLEME“

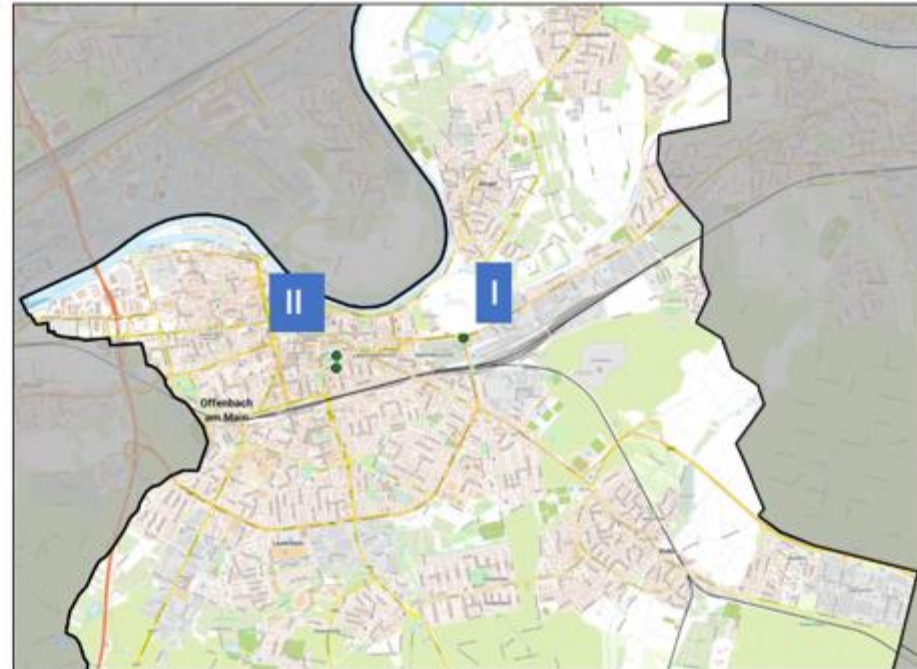
Insgesamt 223 negative Einzelmeldungen



### 5.4.3 RADVERKEHR

Insgesamt 3 positive Einzelnennungen

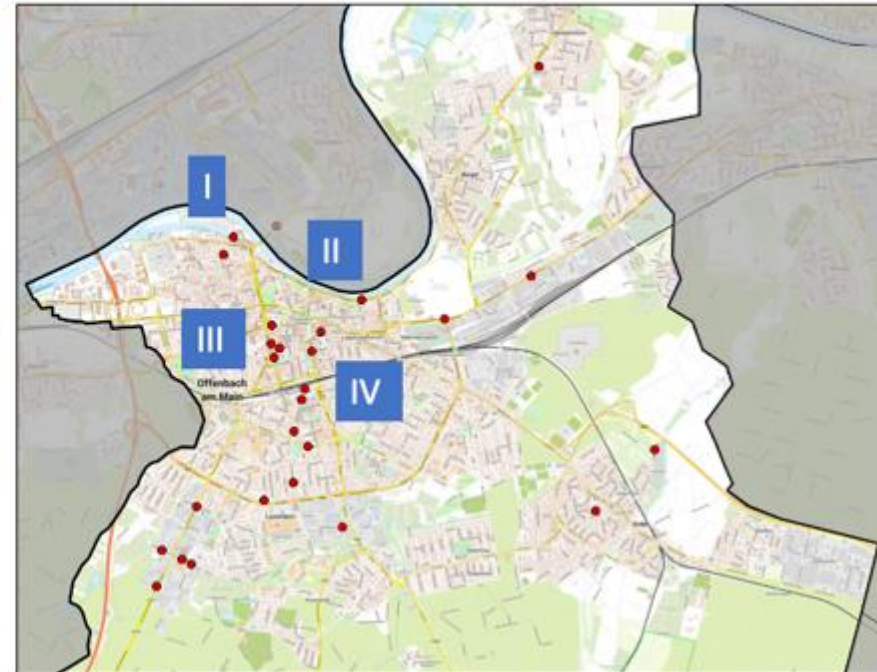
Bereich	Hauptsächlich benannte Straßen/ Bereiche	Positives
I	Mühlheimer Straße	- Mühlheimer Straße und der Ostbahnhof sind gut angeschlossen
II	Wilhelmsplatz	- Gute Beschaffenheiten für Radfahrer am Wilhelmsplatz





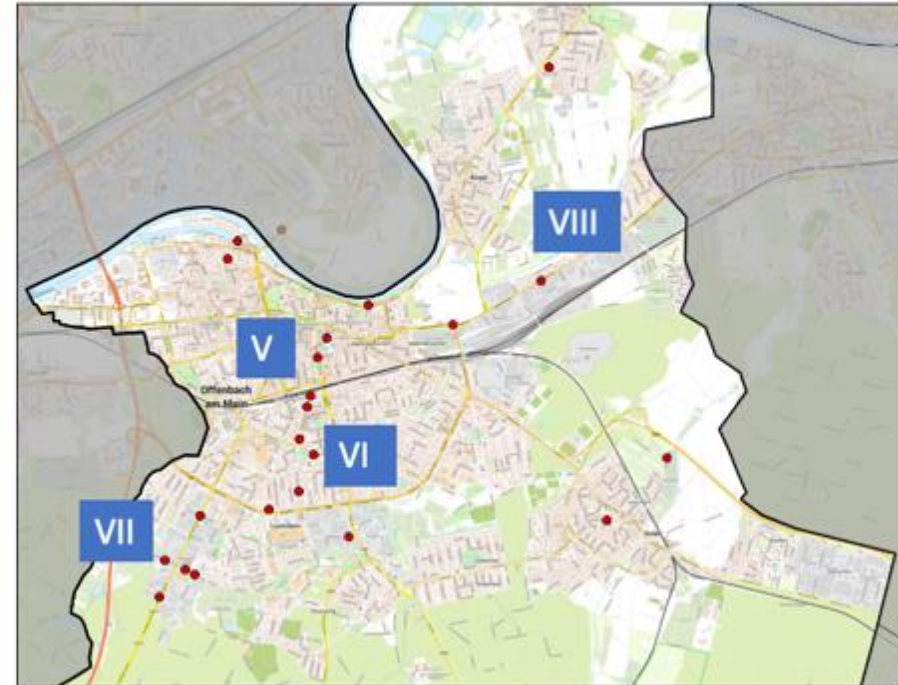
**Insgesamt 27 negative Einzelnennungen (Radverkehr; 1 / 2)**

Bereich	Hauptsächlich benannte Straßen/ Bereiche	Negatives
I	Hafenbereich	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gefährliche Engstelle für Radfahrende</li> <li>- Keine klare Wegstrecke für Radfahrende trotz hohem Verkehrsaufkommen</li> </ul>
II	Nordring/Mainstraße	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pkw-Fahrende halten keinen Sicherheitsabstand ein und fahren mit hohen Geschwindigkeiten</li> <li>- Überquerung der Mainstraße ist mit hohen Wartezeiten verbunden</li> </ul>
III	Kaiserstraße	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unberechtigtes Fahren und Parken in der Fußgängerzone (Aliceplatz und Einfahrt Frankfurter Straße)</li> <li>- Unbrauchbar für Radfahrende</li> <li>- Fahrräder stehen teilweise im Autostau zwischen den Fahrradstraßen</li> </ul>
IV	Wilhelmsplatz/ Waldstraße	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einbahnstraße sollte für Radfahrende in beide Richtungen befahrbar gemacht werden</li> <li>- Radfahrende stehen trotz Fahrradstraße im Autostau</li> </ul>



**Insgesamt 27 negative Einzelnennungen (Radverkehr; 2 / 2)**

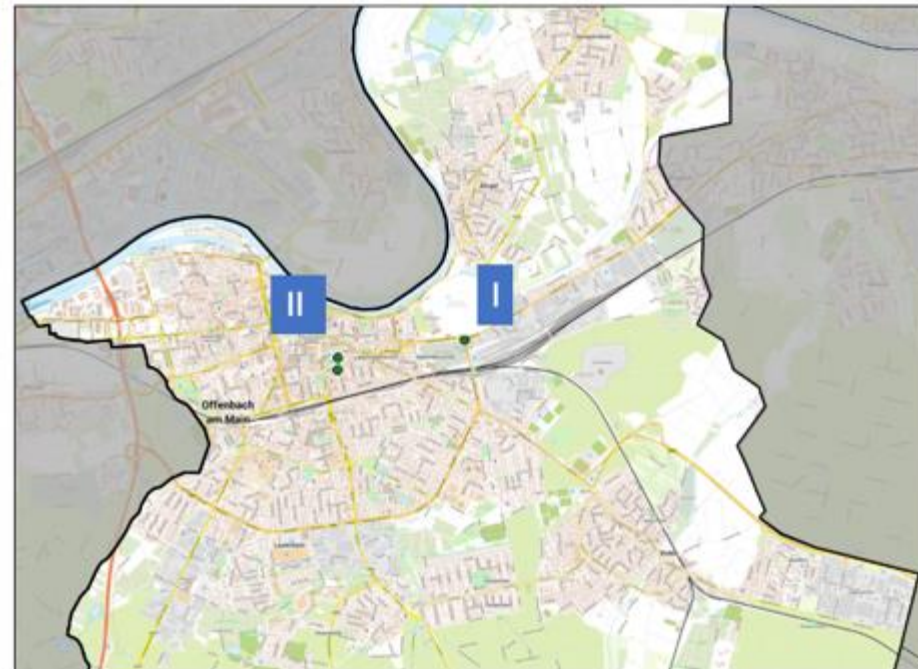
Bereich	Hauptsächlich benannte Straßen/ Bereiche	Negatives
V	Hauptbahnhof Offenbach	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pkw-Fahrende übersehen teilweise in die Senefelderstraße einbiegende Radfahrende</li> <li>- Zu wenig Sicherheitsabstand der Pkw-Fahrende gegenüber den Radfahrenden</li> </ul>
VI	Senefelderstraße	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherheitsabstand zu den Radfahrenden wird nicht eingehalten</li> <li>- Fahrradweg endet mitten auf dem Friedrichsring ohne praktikable Lösung</li> <li>- Verkehrszeichen 267 (Einbahnstraße) wird oft ignoriert</li> </ul>
VII	Sprendlinger Landstraße	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Straße ist zu schmal (Bert-Brecht-Straße)</li> <li>- Teilweise unübersichtlich durch Falschparkende (Bert-Brecht-Straße)</li> <li>- Errichtete Fahrradstraße ist nicht sinnvoll</li> </ul>
VIII	Mühlheimer Straße	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausfahrt in Richtung Stadtmitte ist meistens risikoreich</li> </ul>



#### 5.4.4 FUSSVERKEHR

Insgesamt 3 positive Einzelmeldungen

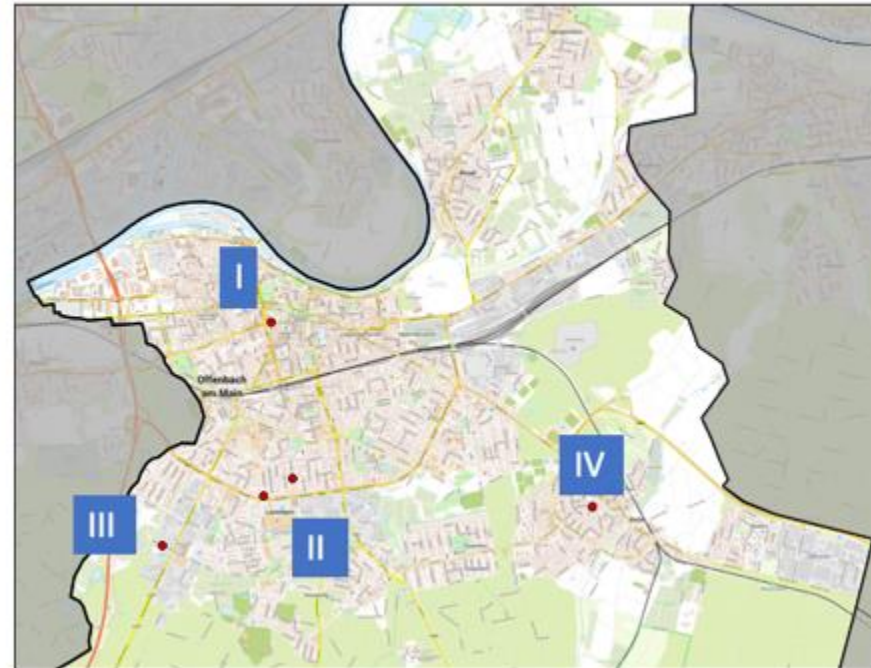
Bereich	Hauptsächlich benannte Straßen/ Bereiche	Positives
I	Mühlheimer Straße	- Mühlheimer Straße und der Ostbahnhof sind gut angeschlossen
II	Wilhelmsplatz	- Gute Beschaffenheiten für Radfahrer am Wilhelmsplatz





Insgesamt 5 negative Einzelmeldungen (Fußverkehr)

Bereich	Hauptsächlich benannte Straßen/ Bereiche	Negatives
I	Kaiserstraße	- Unberechtigtes Fahren und Parken in der Fußgängerzone (Aliceplatz und Einfahrt Frankfurter Straße)
II	Odenwaldring	- Hohes Verkehrsaufkommen auf dem Ring - VZ 267 wird oft ignoriert
III	Sprendlinger Landstraße	- Straße ist zu schmal und unübersichtlich durch falsch haltende Fahrzeuge
IV	Bieber (Am Rebstock)	- Sehr gefährlicher Fußgängerüberweg, der kaum einsichtig ist - Vor allem für die Grundschüler oder KITA-Kinder gefährlich

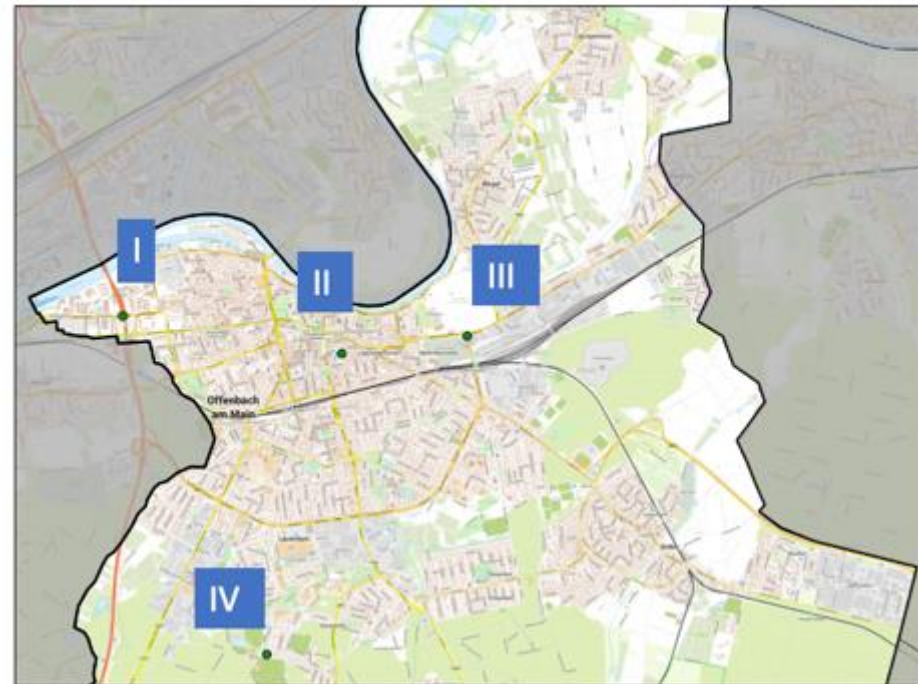




### 5.4.5 MOTORISIERTER INDIVIDUALVERKEHR (PKW)

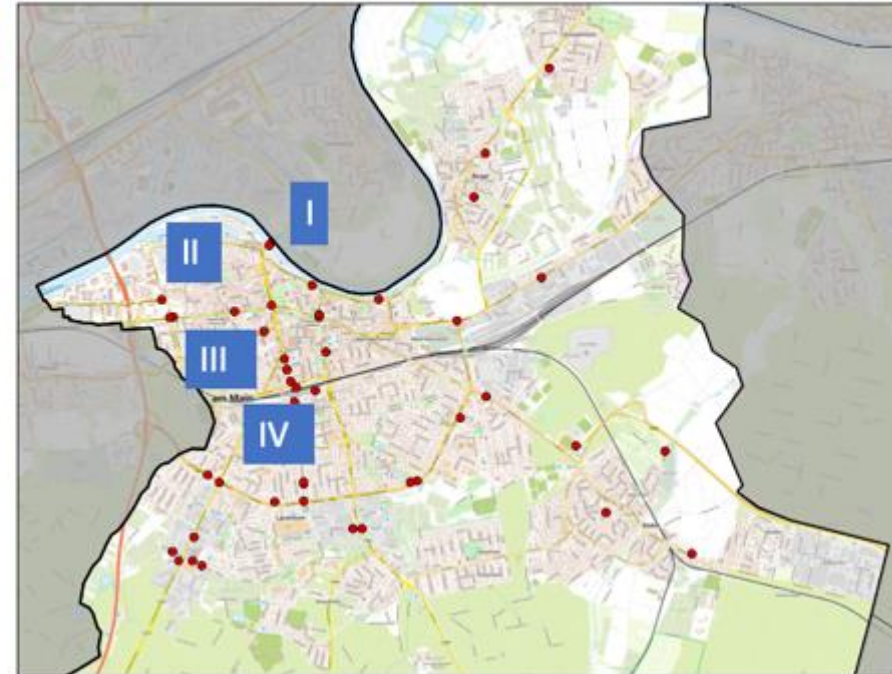
Insgesamt 4 positive Einzelnennungen

Bereich	Hauptsächlich benannte Straßen/ Bereiche	Positives
I	Kaiserleikreisel	- Einfahrtssituation (Autobahnabfahrt) ist positiv hervorzuheben
II	Wilhelmsplatz	- Erreichbarkeit des Wochenmarktes mit dem Pkw ist gut
III	Mühlheimer Straße	- Gute Anbindung der Mühlheimer Straße und des Ostbahnhofs
IV	Rosenhöhe	- Gutes Parkplatzangebot an der Rosenhöhe



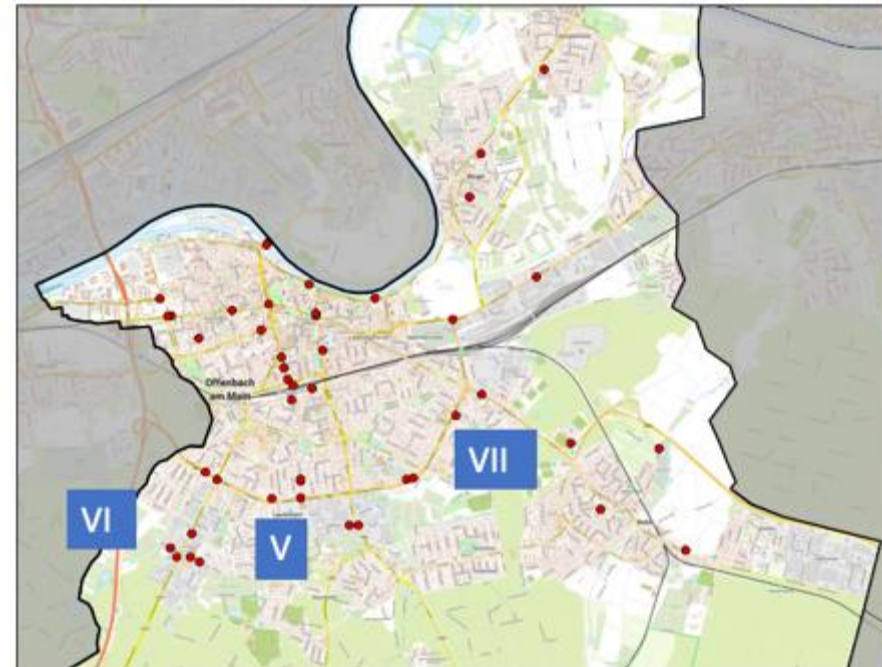
Insgesamt 47 negative Einzelnennungen (MIV; 1 / 2)

Bereich	Hauptsächlich benannte Straßen/ Bereiche	Negatives
I	Nordring/Mainstraße	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stau auf der Brücke in der Hafenallee</li> <li>- Nachfahrverbot für Lkws sorgt für Umwege</li> <li>- Stau auf der Mainstraße</li> </ul>
II	Berliner Straße	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Viel Stau in Richtung Stadtmitte</li> <li>- Rechtsabbieger am Offenbacher Marktplatz haben keine ausreichende Abbiegezeit durch querende Fußgänger (Stauentwicklung)</li> </ul>
III	Kaiserstraße	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zu kurze Grünphase beim Abbiegen in die Berliner Straße</li> <li>- Stauentwicklung</li> </ul>
IV	Offenbach Hauptbahnhof	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pkw parken in zweiter Reihe und die Straße ist dadurch kaum einsehbar</li> <li>- Aufenthaltsqualität am Bahnhof ist schlecht</li> </ul>



Insgesamt 47 negative Einzelnennungen (MIV; 2 / 2)

Bereich	Hauptsächlich benannte Straßen/ Bereiche	Negatives
V	Odenwaldring	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ständige Staubildung durch hohes Verkehrsaufkommen auf dem Ring</li> <li>- Blockierte Kreuzung durch Ampelstau</li> </ul>
VI	Sprendlinger Landstraße (Bert-Brecht-Straße)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Straße zu schmal und Beschaffenheit ist nicht gut</li> <li>- Vorfahrtsregeln werden missachtet</li> <li>- Rückstau durch neue Fahrradstraße</li> </ul>
VII	Spessartring/Rhönstraße	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlechte Beschaffenheit der Fahrbahn</li> <li>- Rückstau</li> <li>- Kaum Grünphasen an der Ampel zwischen Feuerwach und Buchhügel</li> </ul>



### 5.4.6 BUSVERKEHR

Insgesamt 3 positive Einzelnennungen

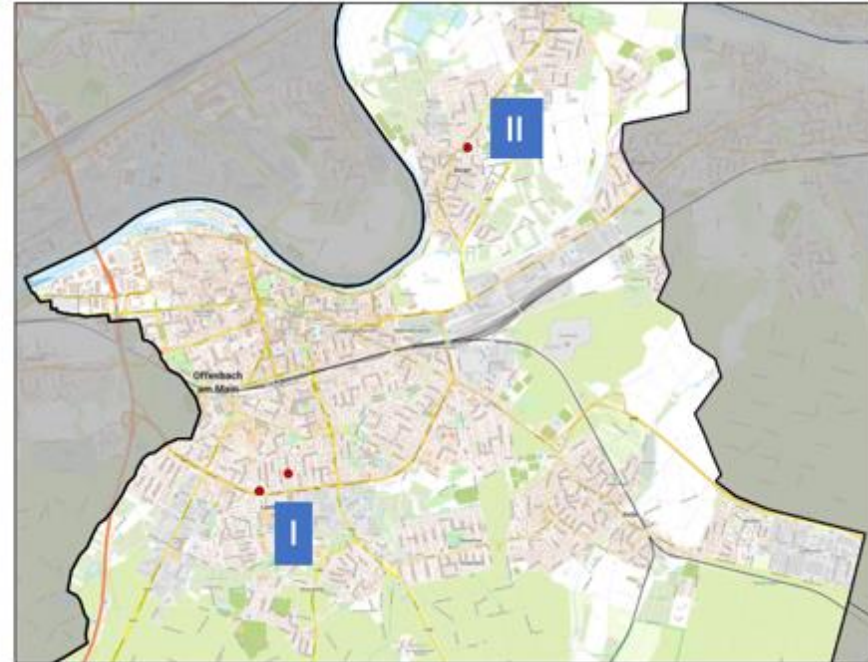
Bereich	Hauptsächlich benannte Straßen/ Bereiche	Positives
I	Wilhelmsplatz	- Wilhelmsplatz ist gut zu erreichen
II	Mühlheimer Straße	- Mühlheimer Straße und der Ostbahnhof sind gut angebunden





### Insgesamt 3 negative Einzelnennungen

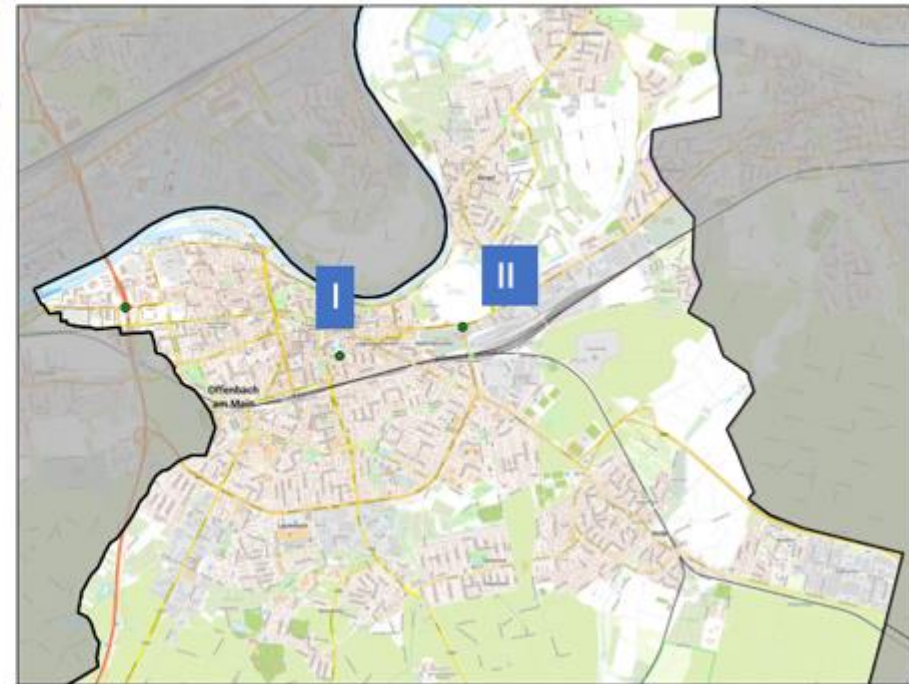
Bereich	Hauptsächlich benannte Straßen/ Bereiche	Negatives
I	Odenwaldring	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verkehrszeichen 267 (Einbahnstraße) wird oft ignoriert</li> <li>- Hohes Verkehrsaufkommen auf dem Ring (Staubildung)</li> </ul>
II	Bürgel	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anbindung an die S-Bahn zwischen Bürgel und Rumpenheim fehlt</li> </ul>



### 5.4.7 BAHNVERKEHR

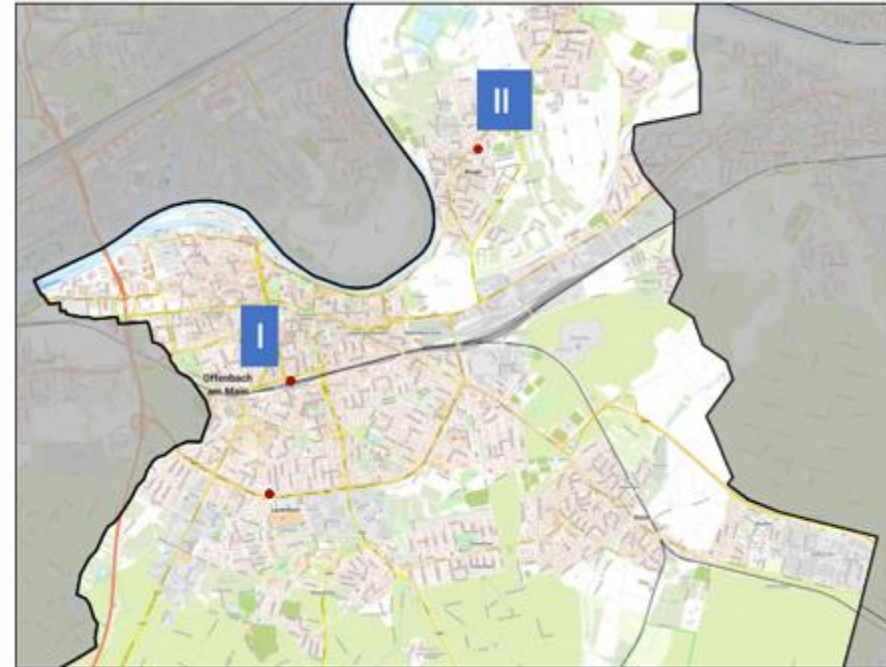
Insgesamt 3 positive Einzelnennungen

Bereich	Hauptsächlich benannte Straßen/ Bereiche	Positives
I	Wilhelmsplatz	- Wilhelmsplatz ist gut zu erreichen
II	Mühlheimer Straße	- Mühlheimer Straße und der Ostbahnhof sind gut angebunden



Insgesamt 3 negative Einzelnennungen (Bahnverkehr)

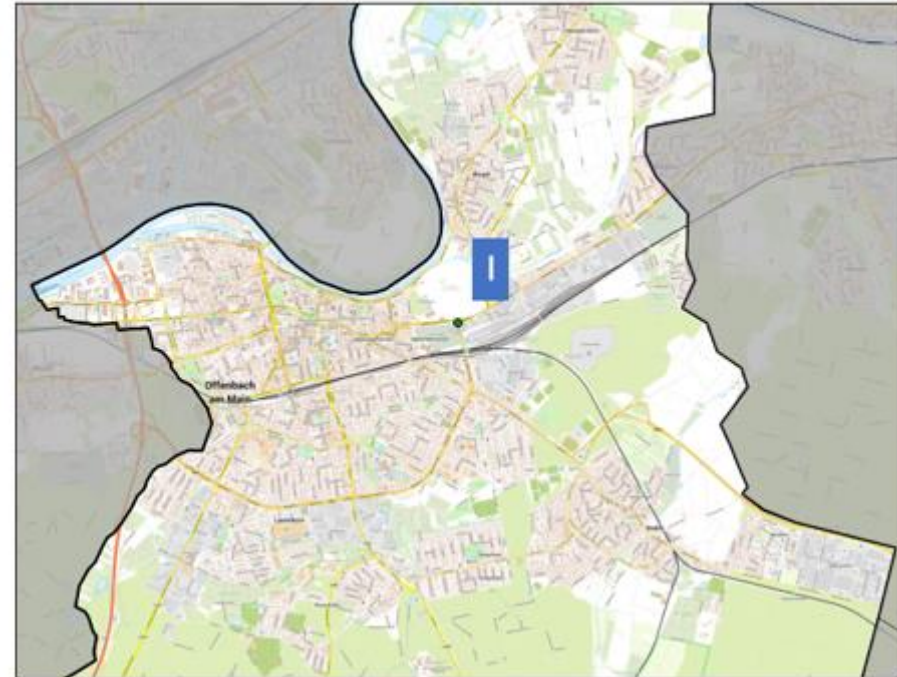
Bereich	Hauptsächlich benannte Straßen/ Bereiche	Negatives
I	Offenbach Hauptbahnhof	- Aufenthaltsqualität am Hauptbahnhof ist schlecht
II	Bürgel	- Anbindung an die S-Bahn zwischen Bürgel und Rumpenheim fehlt



#### 5.4.8 LIEFERWAGEN UND SCHWERVERKEHR

Insgesamt 1 positive Einzelnenung

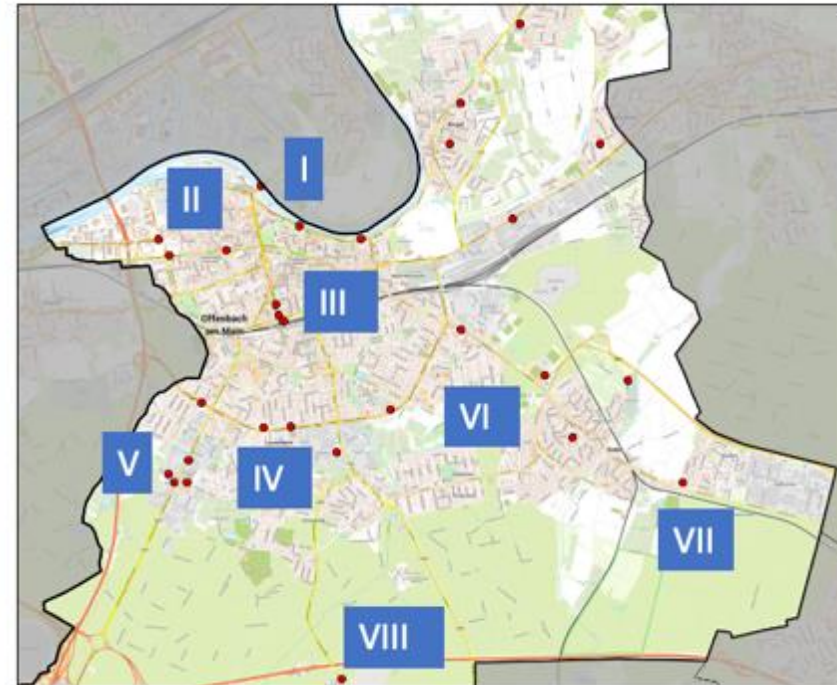
Bereich	Hauptsächlich benannte Straßen/ Bereiche	Positives
I	Mühlheimer Straße	- Gute Anbindung der Mühlheimer Straße und des Ostbahnhofs





**Insgesamt 27 negative Einzelnennungen**

Bereich	Hauptsächlich benannte Straßen/ Bereiche	Negatives
I	Nordring/Mainstraße	- Hohe Staubildung - Umwege für Lkws durch Nachtfahrverbot
II	Berliner Straße	- Keine Möglichkeit für funktionierende Zielverkehre durch Staubildung auf der Berliner Straße
III	Kaiserstraße	- Staubildung durch Dauerbaustelle auf der Kaiserstraße
IV	Odenwaldring/ Spessartring	- Ständige Staubildung auf dem Ring
V	Sprendlinger Landstraße	- Rückstaus durch Fahrradspur - Zu schmale Straße zum Einbiegen auf die Sprendlinger Landstraße
VI	Bieberer Straße	- Hohe Staubildung - Weiterführung der B448 ist zur Vermeidung von Stau notwendig
VII	Seligenstädter Straße	- Lieferverkehr ist erst ab sieben Uhr möglich (Nachteil durch gleichzeitige Ladenöffnung)
VIII	Müllheizkraftwerk Offenbach	- Sich aufstauernder Lieferverkehr beeinträchtigt den Verkehrsfluss



# IMPRESSUM

**erstellt von**

**KOKONSULT by Kristina Oldenburg**

Inhaberin: Kristina Oldenburg

Heyne Fabrik, Andréstraße 51 A

63067 Offenbach am Main

T. +49 (0)69 38 07 947-83

[kontakt@kokonsult.de](mailto:kontakt@kokonsult.de) | [www.kokonsult.de](http://www.kokonsult.de)

**Zentrum für Integrierte Verkehrssysteme GmbH**

Geschäftsführer: Dipl. Geogr. Stephan Kritzinger

Robert-Bosch-Strasse 7

64293 Darmstadt

T. +49 (0)6151 2 70 28-0

[kontakt@ziv.de](mailto:kontakt@ziv.de) | [www.ziv.de](http://www.ziv.de)

Bearbeitung:

Vincent Robiller | [v.robiller@kokonsult.de](mailto:v.robiller@kokonsult.de)

**für die Stadt Offenbach am Main**

Amt für Stadtplanung, Verkehrs- und Baumanagement

Referat Verkehrsplanung

Berliner Straße 60

63065 Offenbach am Main

Amt für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften

Berliner Straße 116

63065 Offenbach am Main